Altfraunhofen AKTUELL

Informationen aus der Gemeinde Feb 2020

INHALT DIESER AUSGABE

Landshuter Rad´ltage 2020	1
Breitbandausbau	2
Aus der Verwaltung	3-4
Sauberes Bayern	4
Landshuter Rad´ltage, Aus dem Gemeinderat	5-7
Die Gemeinde gratuliert	7-8
BDS Präsentation der Bürgermeisterkandidaten	9
Glühweinstand, Jugendtreff, Seniorenzentrum	10
Freiwillige Feuerwehr – brandeilige Neuigkeiten	11
Obst- und Gartenbauverein	12
Wörnstorf – wie es früher war	15-16
1. Mai – Kabarett unter´m Maibaum	16
Katholische Frauengemeinschaft	17
Wetteraufzeichnungen	17
CSU – Ortsverband; Manfred Weber	18
SPD-grün-unabhängige Liste Fachvortrag	18
Aus der Pfarrei	18-19
EDEKA – Markt	19
Grundschule	20-21
Kinderzentrum	21-22
Waldkindergarten	24-25
Geschichtliches	26
Kurzgeschichte	27
TSV Turn- und Fitnessangebot	28
LasterZung 1971	29
TSV-Jugendkegler, Lakumed-Kliniken	30
Das LRA informiert, BBSB, BdS, Impressum	31
Sprechzeiten, Zuständigkeiten, Termine	32
Bekanntmachungen zur Kommunalwahl	33-35
Freiwillige Feuerwehr – Steckerlfisch	36

HERAUSGEBER

HERAUSGEBER:
Gemeinde Altfraunhofen

VERANTWORTLICH FÜR DEN KOMMUNALEN INHALT:
Erste Bürgermeisterin Katharina Rottenwallner;

VERANTWORTLICH FÜR DIE BEITRÄGE UND ANZEIGEN:
Einreichende Vereine, Verbände und Institutionen

Landshuter Rad´ltage 2020

Samstag, 18. April 2020

Treffpunkt 9 Uhr am Rathausplatz

Beim letzten Fahrradaktionstag 2019 konnten die Altfraunhofener Radler mit dem **4. Platz 600 € Siegprämie** nach Hause bringen.

Wir streben heuer eine noch bessere Platzierung an und hoffen auf ganz rege Beteiligung!!

Bitte radeln Sie am Samstag, den 18. April mit in die Landshuter Innenstadt. Wir treffen uns um 9.00 Uhr am Rathausplatz, um ca. 9.10 Uhr können noch Mitradler an der Bushaltestelle in Moorloh dazukommen.

Sollten wir wieder ein Preisgeld erhalten, werden wir dies prozentual nach Anzahl der Personen, die für ihren Verein radeln aufteilen.
Daher ist es notwendig, sich vorher anzumelden bei Karin Aich (08705 928-16, Zimmer 12 EG im Rathaus oder karin.aich@vg-altfraunhofen.de).

Breitbandausbau – Informationen zum Baubeginn und Grundstücksbegehungen

Endlich ist es soweit! Der Beginn der Bauarbeiten soll am 2. März 2020 erfolgen. Parallel dazu werden in den kommenden Wochen Begehungstermine mit den jeweiligen Gebäudeeigentümern vereinbart, damit der Verlauf und Ablauf der Hausanschlüsse abgesprochen und festgelegt wird.
Hierzu nachfolgend die Namen und Fotos der Herren, welche die Begehungen durchführen.
Derzeit wird der Hauptlagerplatz im Bereich der ASS Altfraunhofen eingerichtet – Aufstellung von Büro-, Material und Sanitärcontainern sowie Ausstattung mit Bau- und Rohrmaterialien.
Die Bauarbeiten starten mit der Herstellung der Verbindungsleitung zwischen den Ortschaften Altfraunhofen und Baierbach.
Außerdem werden dann nach und nach die Bauarbeiten in den Ortschaften sowie in die Außenbereiche aufgenommen. Die ausführende Firma vitronet Projekte GmbH arbeitet derzeit an der Fertigstellung bzw. Detaillierung des Bauzeitenplanes. Sobald dieser vorliegt, werden wir entsprechende Informationen auf unserer Homepage bzw. per Aushang bekanntgeben. Der Baubeginn und Fortgang der Bauarbeiten ist natürlich von der Witterung in den kommenden Wochen abhängig – wir hoffen auf milde Witterung, damit die Bauarbeiten termingerecht starten und fortgesetzt werden können.
Natürlich stehen wir im Rathaus Altfraunhofen für Rückfragen usw. gerne zur Verfügung, außerdem werden wir neue Informationen auf unserer Homepage unter der Rubrik „Breitbandausbau" veröffentlichen.

Breitbandausbau VG Altfraunhofen

Begehung bzgl. Hausanschlüsse Glasfaseranschluss – nachfolgende Herren nehmen die Begehung vor

Richard Schumann

Stefan Hecht

Henrik Benyr

Wie ist der Sachstand – wie geht's weiter?

- **Zeitplan – Baubeginn**

  Im Februar 2020 sollen die Begehungen der Hausanschlüsse erfolgen

  Des Weiteren sollen die Bauarbeiten am 2. März 2020 begonnen werden.
  Zuerst sollen 6 Baukolonnen beginnen!
  3 Baukolonnen beginnen mit der Erstellung der Verbindungsstrecke Altfraunhofen – Baierbach,
  3 Baukolonnen „steigen in den Häuserkampf" in Baierbach ein

  Achtung – es handelt sich hier um eine mündliche Absprache, Verschiebungen aufgrund Witterung usw. sind noch möglich!

Albert Eberl im Einsatz (Foto: Florian Geiger)

AUS DER VERWALTUNG

Kommunalwahl am Sonntag, den 15. März 2020

Am Sonntag, den 15. März findet von 8.00 bis 18.00 Uhr die Kommunalwahl statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die wahlberechtigt sind, erhalten/erhielten bis spätestens 23. Februar einen Wahlbenachrichtigungsbrief.
Bitte beachten Sie, dass das Wahllokal aus organisatorischen Gründen vom Rathaus in die Aula der Grundschule, Am Kellerberg verlegt wurde.

Neben der persönlichen Stimmabgabe im Wahllokal besteht auch die Möglichkeit der Briefwahl.
Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung ist bereits ein Antrag abgedruckt. Dieser kann vom Wahlberechtigten ausgefüllt und unterschrieben in der VG Altfraunhofen abgegeben bzw. per Post übersandt werden.
NEU - Sie können die Briefwahl auch online auf unserer Homepage – Reiter „Wahlen" beantragen:
www.vg-altfraunhofen.de
oder mit dem Handy über den Scan Code auf der Vorderseite der Wahlbenachrichtigung.
Bei Fragen können Sie sich gerne an Ingrid Beck, Zi.Nr. 11, Tel.Nr. 08705/928-19 oder ingrid.beck@vg-altfraunhofen.de wenden.

15 Jahre Poststelle Altfraunhofen

Am 11. Februar ehrte Frau Ludolfinger von der Deutschen Post AG die Poststelle in Altfraunhofen für 15 Jahre Dienst. Die Poststelle wird mit großzügigen Öffnungszeiten betrieben. Bürgermeisterin Rottenwallner bedankte sich bei den Mitarbeitern für ihre Arbeit, durch die die Poststelle bisher aufrechterhalten werden konnte und auch weiterhin angeboten wird.

Nicht auf dem Bild: Helga Peißinger und Elisabeth Schmitt

Betriebsausflug

Am 15. Januar machte sich das Rathausteam bei frühlingshaften Temperaturen auf zum diesjährigen Betriebsausflug. Am frühen Morgen ging es mit der Deutschen Bahn los nach Augsburg. Nach einem türkischen Frühstück besichtigten wir einige Sehenswürdigkeiten Augsburgs, wie z.B. das Weberhaus, St. Anna, den Damenhof sowie das Schäzlerpalais. Nach einer Stärkung im Rathauskeller konnten wir auf eigene Faust noch die Fuggerei, die Puppenkiste oder auch den Dom besichtigen, bevor wir zusammen wieder die Heimreise antraten.

Ferienbetreuung Schuljahr 2019/2020

Allerheiligenferien	keine Ferienbetreuung	
Weihnachtsferien	keine Ferienbetreuung	
Faschingsferien	keine Ferienbetreuung	
Osterferien	06.-09.04.2020	(4 Tage)
Pfingstferien	keine Ferienbetreuung	
Sommerferien	27.-31.07.2020	(5 Tage)
	01.-04.09.2020	(4Tage)

Die Buchung ist **nur wochenweise** möglich.
Teilnehmerzahl: mind. 15 Kinder
Bitte beachten: Bei einer Anmeldung unter 15 Kinder kann die Ferienbetreuung nicht angeboten werden!
Die Termine decken sich überwiegend mit den Öffnungszeiten des Kinderzentrums bzw. Waldkindergartens, wodurch Geschwisterkinder im Schulalter bzw. in Kindergarten/ Krippe an den gleichen Tagen betreut sind.
Buchungszeit: 8 - 16 Uhr **15 Euro pro Tag** inklusive Mittagessen und Getränke
Angemeldet werden können Kinder von der 1. bis zur 6.Klasse, die in Altfraunhofen bzw. Baierbach wohnen. Gemeindefremde Kinder sowie Einzeltage nur auf Anfrage.
Betreut werden die Kinder vom Team der Mittagsbetreuung.
Geplant sind gemeinsames Spielen, Basteln, Musik und Hörspiele hören, Vorlesen/ Lesen, Spiele im Garten / sportliche Betätigungen usw. sowie kleinere Ausflüge/ Wanderungen zu Spielplätzen, in den Wald, auf den Sportplatz, Besuch von Kinderzentrum / Waldkindergarten und ähnliches.
Das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen bzw. kann dieses in der Mittagsbetreuung abgeholt werden. Bei Anmeldungen und Fragen wenden Sie sich bitte direkt an das Team der Mittagsbetreuung. 0152/29782940

Aufruf zur Mitwirkung beim Ferienprogramm

Die Vorbereitungen für das Ferienprogramm 2020 können beginnen. Die Gemeinde sucht wieder engagierte Vereine, Organisationen oder Privatpersonen, die eine Freizeitbeschäftigung für die Kinder in den Sommerferien anbieten.

Fragen, Ideen und Anregungen nimmt Karin Aich unter Telefon 08705 928-16 oder per E-Mail an karin.aich@vg-altfraunhofen.de **bis 20.05.2020** entgegen. Bitte verwenden sie unser Rückantwortformular. Sie erhalten dies im Rathaus oder finden es auf unserer Homepage unter Aktuelles www.vg-altfraunhofen.de

Die Gemeinde Altfraunhofen übernimmt wieder die Veröffentlichung, die Entgegennahme der Anmeldungen sowie die Versicherung. Die Programmdurchführung obliegt dem jeweiligen Veranstalter.

Wir freuen uns auf viele bunte Ferienprogrammpunkte und danken Ihnen schon jetzt sehr herzlich für Ihre Unterstützung.

Achtung falsche Polizisten

Aktuell ist es auch in Altfraunhofen vorgekommen, dass Betrüger, die sich am Telefon als Polizisten ausgeben, versuchen, in den Besitz von Geld und anderen Wertgegenständen zu gelangen.
Am Telefon versuchen sie ihre Opfer unter verschiedenen Vorwänden, dazu zu bringen, Geld- und Wertgegenstände im Haus oder auf der Bank an einen Unbekannten zu übergeben, der sich ebenfalls als Polizist ausgibt. Dazu behaupten die Betrüger beispielsweise, dass Geld- und Wertgegenstände bei ihren Opfern zuhause oder auf der Bank nicht mehr sicher seien (wie aktuell der Vorwand, beim Nachbarn wurde eingebrochen) oder auf Spuren untersucht werden müssten. Dabei nutzen die Täter eine spezielle Technik, die bei einem Anruf auf der Telefonanzeige der Angerufenen die Polizei-Notrufnummer 110 oder eine andere örtliche Telefonnummer erscheinen lässt.

Tipps der Polizei
- Lassen Sie grundsätzlich keine **Unbekannten** in Ihre Wohnung.
- Fordern Sie von angeblichen Amtspersonen, zum Beispiel Polizisten, den **Dienstausweis**.
- **Rufen** Sie beim geringsten Zweifel bei der Behörde an, von der die angebliche Amtsperson kommt. Suchen Sie die Telefonnummer der Behörde selbst heraus oder lassen Sie sich diese durch die Telefonauskunft geben. Wichtig: Lassen Sie den Besucher währenddessen vor der abgesperrten Tür warten.
- Die Polizei wird Sie niemals um **Geldbeträge** bitten.
- Geben Sie am **Telefon** keine Details zu Ihren finanziellen Verhältnissen preis.
- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter **Druck** setzen. Legen Sie einfach auf.
- Übergeben Sie niemals **Geld** an unbekannte Personen.

So schützen Sie sich vor falschen Polizisten:
- Die Polizei ruft **niemals** unter der **Telefonnummer 110** an!
- Die Polizei fordert **niemals Bargeld oder Wertsachen!**
- Misstrauisch sein! Im Zweifel **selbst** die Polizei **anrufen**!

AKTION 'SAUBERES BAYERN'

Der Landkreis Landshut ruft wieder zur Durchführung von Flursäuberungsaktionen auf und unterstützt diese.

Die Altfraunhofener Vereine wurden bereits angeschrieben.
Jeder Teilnehmer erhält als kleine Entschädigung einen Betrag von 8,-- Euro. Für Kinder im Vorschulalter erfolgt keine Erstattung der 8,-- Euro. Aus Gründen der Unfallverhütung sollen so kleine Kinder nicht zum Sammeln eingesetzt werden.
Wir würden uns freuen, wenn sich viele Freiwillige engagieren und unser Gemeindegebiet von achtlos weggeworfenem Müll befreien. Wir können so einen Beitrag zum Umweltbewusstsein, zur Ortsbildverbesserung und auch zur Steigerung des "Wir-Gefühls" beitragen.
Interessierte können sich bis zum 27.03.2020 im Rathaus bei Karin Aich melden (08705 928-16), um den Termin und die Säuberungsgebiete abzusprechen.
Das Merkblatt und das Abrechnungsblatt finden Sie auf unserer Homepage unter Aktuelles (www.vg-altfraunhofen.de).

LANDSHUTER RAD´LTAGE 2020

In der Woche vom 14. bis 19. April 2020 finden die Landshuter Rad´ltage (bisher Fahrradaktionstage) mit Filmvorführungen, einem Vortrag zur Fahrradstadt Kopenhagen, geführten Radtouren und als Abschluss und Höhepunkt dem Fahrradaktionstag statt. Die zentrale Veranstaltung am 18. April wird von Oberbürgermeister Alexander Putz und Landrat Peter Dreier oder einem Vertreter eröffnet. Radfahren ist nicht nur Freizeitspaß sondern auch eine ernstzunehmende Alternative zum Auto im Kurzstreckenverkehr. Mit einem Pedelec lassen sich sogar Entfernungen über 20 km gut bewältigen. Bewegung, frische Luft, zügiges Vorankommen im Stadtverkehr machen mehr Spaß als sich im Auto mit stop and go sitzend und gestresst zu seinem Ziel zu quälen.
Die Gemeinden des Landkreises Landshut sind wieder herzlich eingeladen, sich mit organisierten Sternfahrten am Fahrradaktionstag (18.04.2020) zu beteiligen. Wie in den letzten Jahren werden auch 2020 wieder Geldprämien für gemeinnützige Zwecke ausgelobt. Für das „Charity-Radeln" werden in den Heimatgemeinden Teams gebildet. Die Teilnehmer*innen an den organisierten Sternfahrten erhalten bei ihrer Gemeinde Armbänder, die von der Stadt Landshut ausgegeben werden. Wie im letzten Jahr gibt es auch heuer wieder drei Kategorien. Prämiert wird jeweils die Gemeinde mit der größten Gruppe, die Gemeinde, welche mit einer Gruppe aus mindestens drei Personen die größte Entfernung von Rathaus zu Rathaus zurückgelegt hat, sowie die Gemeinde, die mit einer Gruppe von mindestens drei Personen zum ersten Mal am „Charity Radeln" teilnimmt. Gibt es mehr als einen „Newcomer" zählt die größte Gruppe. Hat die Gemeinde mit der größten Gruppe auch die weiteste Strecke zurückgelegt, so erhält die Gemeinde mit der zweitgrößten zurückgelegten Distanz den Preis. Die teilnehmenden Gemeinden werden gebeten, schon vorab ein gemeinnütziges Projekt auszuwählen, das unterstützt werden soll.
Die Stadt Landshut ist aus den umliegenden Gemeinden zum Teil schon sehr gut mit dem Fahrrad erreichbar. In den Sommermonaten kann ein Ausflug mit dem Fahrrad in die Einkaufstadt Landshut mit ihren vielen Straßencafés und Eisdielen ein echtes Vergnügen sein. Mit einer Teilnahme an der Sternfahrt kann das in der Gruppe sehr gut ausprobiert werden.
Die Sternfahrer werden wieder am Stand der Landshuter Zeitung gegenüber dem Rathaus in Empfang genommen und registriert. Die Sternfahrer sollten am 18. April bis 10:30 in der Landshuter Altstadt eintreffen. Geplant ist ein „Zieleinlauf" am Beginn der Fußgängerzone vor dem Rathaus. Die Gruppen sollen daher von der Heilig Geistbrücke aus in die Altstadt einfahren.

AUS DEM GEMEINDERAT

Am 10.12.2019 fand eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Folgende Themen wurden behandelt:

Vorstellung der Planung der gemeinsamen Kläranlage mit der Gemeinde Vilsheim
Der Gemeinderat Altfraunhofen ist mit der vorgestellten Planung der gemeinsamen Kläranlage mit der Gemeinde Vilsheim einverstanden.
Die Gemeinde Altfraunhofen übernimmt 50% der Kosten für den Netzanschluss in Höhe von ca. 34.500,00 Euro
Bürgermeisterin Rottenwallner wird ermächtigt, in dieser Sache alle erforderlichen Unterschriften zu leisten.

Antrag auf Schaffung eines Schwerbehindertenparkplatzes am Rathausplatz
Der Gemeinderat spricht sich für die Schaffung eines Schwerbehindertenparkplatzes aus, dieser soll vor dem Rathausbrunnen ganz links (vom Dorfzentrum kommend) aus mit den bereits genannten Beschränkungen ausgewiesen werden. Dies soll mit der Polizei bei einem Ortstermin noch abgeklärt werden, ebenso die Beschränkung der Parkzeit bei den Parkplätzen hinter dem EDEKA-Markt und hinter dem Rathaus. Die Parkzeit ist hier generell auf eine Stunde beschränkt, die Beschränkung sollte ebenfalls außerhalb der Geschäfts- und Praxisöffnungszeiten aufgehoben werden.

Bauanträge
a) Neubau eines Zweifamilienwohnhauses mit Doppelgarage am Peißinger Weg 13
Der Gemeinderat ist mit dem Bauvorhaben einverstanden, wenn die Zufahrten gesichert sind.

b) Antrag auf isolierte Befreiung – Errichtung von Stützwänden auf Flur-Nr. 154/42, Finkenstraße 32
Der Gemeinderat erteilt sein Einverständnis zur isolierten Befreiung.

Vorkaufsrechtssatzung
Die bestehende Vorkaufsrechtssatzung der Gemeinde Altfraunhofen wird um die Flur-Nr. 5, Gemarkung Altfraunhofen, erweitert.

Informationen, Wünsche und Anträge
- Bei der Vilsbrücke auf Höhe des Anwesens Reiser besteht eine Stolperstelle. Gemeinderat Albert Eberl wird dies im Frühjahr in Ordnung bringen.
- Bürgermeisterin Rottenwallner zeigt dem Gremium Bilder wegen der wilden Parkerei im Gemeindegebiet. Da der Zweckverband Verkehrsüberwachung am Abend bzw. Wochenende hier nicht tätig wird, schlägt Bürgermeisterin Rottenwallner vor, selbst Strafzettel auszustellen. Dies könnte ein Rathausmitarbeiter machen. Die Gremiumsmitglieder sollen sich hierzu Gedanken machen.
- Gemeinderat Josef Zellner regt an, im Zuge des Breitbandausbaus auch Gasleitungen mitverlegen zu lassen. Die ESB soll hierfür die Anwohner der Pfarrfeldsiedlung anschreiben.
- Gemeinderat Markus Peißinger gibt einen Bericht über die Förderung von Pflegeplätzen, die nicht in einer stationären Einrichtung sind, bekannt.

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 07.01.2020:
Bebauungsplan Koanznfeld – Kindergarten – Informationen - Beschlüsse
Das geplante Kinderbetreuungszentrum liegt südwestlich der Hochspannungsleitung. Es ist eine getrennte Ein- und Ausfahrt geplant, um den Begegnungsverkehr zu minimieren.

Die Regenwasserentsorgung ist nach Westen geplant, ebenso ist ein Regenrückhaltebecken westlich des Kinderzentrums geplant. Die Schmutzwasserentsorgung erfolgt mittels einer Hebeanlage nach Osten zum Baugebiet, da es kostengünstiger ist. In Richtung Norden liegt die vorgeschriebene Ausgleichsfläche mit einer Größe von ca. 2.450 m² (diese könnte auch anderswo liegen).
Die Gemeinbedarfsflächen für das Kinderbetreuungszentrum können mit Wohnflächen (Wohnungsbau für Mitarbeiter usw.) kombiniert werden. Hier müsste eine gemischte Baufläche bzw. ein Sondergebiet mit expliziter Nutzung ausgewiesen werden.
Parkplätze können in ausreichender Anzahl bei der Planung des Objekts berücksichtigt werden. Das Regenrückhaltebecken wird als flach abfallende Mulde ausgeführt, die nur bei Starkregen benötigt wird. Die Außenaufenthaltsflächen sind ausreichend, aus Flächenspargründen sollte evtl. nur ein Baukörper (für Kinderbetreuung und Wohnungen) errichtet werden.

Schallschutz Gewerbegebiet
Beim Änderungsverfahren in Sachen Schallschutz (Lärmkontingente) Gewerbegebiet wurden zwei Stellungnahmen abgegeben:

- Erzdiözese München
- LRA Landshut, Untere Bauaufsicht

Die Erzdiözese München wird sich der Änderung der Schallschutzkontingentierung nicht unterordnen, da sie eine Wertminderung der Baugrundstücke befürchten. Die Erzdiözese schlägt daher folgendes vor:
1. Rücknahme der Änderung der Kontingentierung
2. angemessene Entschädigung
3. Die entsprechenden Flächen aus dem Geltungsbereich des Bebauungsplans herausnehmen

Da weder eine Änderung der Kontingentierung (wg. Baugebiet Moorloh-Ost) sowie die Herausnahme der Grundstücke aus dem Baubauungsplan möglich sind, soll mit der Kirche über eine mögliche Entschädigung gesprochen werden.
Die Schallschutzkontigentierung liegt im rechtlichen Rahmen. Bezüglich einer evtl. Entschädigung ist ein Termin mit der Erzdiözese München sinnvoll.

Die Untere Bauaufsichtsbehörde (LRA Landshut) hat ebenfalls eine Stellungnahme abgegeben. Eine vollständige Lärmkontigentierung widerspricht der nach Ansicht des Landratsamtes der aktuellen Rechtsprechung.
Lärmkontingente könnten jedoch „verschoben" werden, somit kann ein Teilbereich des Gewerbegebietes als uneingeschränkt bezüglich der Lärmwerte genutzt werden.

Koanznfeld
Bei der Änderung des Bebauungsplanes „Koanznfeld" sind ebenfalls zwei Stellungnahmen eingegangen. Die Denkmalschutzbehörde hat nochmals auf die Berücksichtigung der Anforderungen nach dem Denkmalschutz hingewiesen. Dies wird zur Kenntnis genommen.
Die Bayernwerk-Netz GmbH hat nochmals auf die gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich der Hochspannungs-Freileitung hingewiesen. Auch dies wird zur Kenntnis genommen.
Das Planverfahren kann in der nächsten Sitzung abgeschlossen und der Satzungsbeschluss vorgenommen werden.

Hinsichtlich der „Seniorengrundstücke" teilt Herr Bauer mit, dass eine Barrierefreiheit durch eine höhenmäßige Terrassierung hergestellt werden kann.

Trägerbeteiligung – Gemeinde Vilsheim – Entwurf des Deckblattes Nr. 1 zum Bebauungsplan „An der Kemodener Straße" in der Fassung vom 09.09.2019
Der Gemeinderat nimmt die vereinfachte Änderung des Bebauungsplans zur Kenntnis und hat dagegen keine Einwände.

Wasserverbrauch in der Gemeinde Altfraunhofen
Der Wasserverbrauch in der Gemeinde Altfraunhofen lag im Jahr 2018 bei insgesamt 142.219 m³, davon im Außenbereich ca. 47.000 m³. Die Differenz zwischen Wassereinkauf und Wasserverkauf im Außenbereich liegt bei ca. 21.000 m³. Dies könnte folgende Gründe haben:
- Wasserentnahme aus einem Hydranten
- Wasserentnahme vor der Wasseruhr
- Leckage in der Leitung bzw. bei Verbindungsmuffen
- Falsche Ablesung bei den Übergabestationen

Informationen, Wünsche und Anträge
- Beim Jugendtreff ist mittlerweile Tanja Fischbeck die einzige Betreuerin. Hier könnte – zusammen mit Nachbargemeinden – eine gemeinsame Teilzeitkraft für die Jugendbetreuung angestellt werden. Der Kreisjugendring würde 50% der Kosten übernehmen, allerdings muss die Teilzeitkraft mindestens 15 Stunden pro Woche arbeiten.
- Beim Breitbandausbau könnte die Gesamtförderung auf 92 % erhöht werden, wenn die Förderstelle in Berlin dem Antrag zustimmt. Ein „Terminplan" bezüglich des Breitbandausbaus wird demnächst vorgelegt.
- Die Wasserschieber im Außenbereich sollen gesichert und kenntlich (z. B. mit Schildern) gemacht werden.

<u>Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 11.02.2020:</u>
Bauleitplanung – Information über den Termin bei der Erzbischöflichen Finanzkammer
Bürgermeisterin Rottenwallner informierte das Gremium über den Termin bei der erzbischöflichen Finanzkammer. Hier ging es in erster Linie um eine Zufahrtsregelung sowie um das Problem der Lärmkontingentierung im Gewerbegebiet.

Vorstellung der Planung der Freiwilligen Feuerwehr Altfraunhofen
Feuerwehrkommandant Tobias Kuhn erläutert die Problematik über die Zubringung des Defibrillators bei einem Rettungseinsatz. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten beim Feuerwehrhaus darf die Freiwillige Feuerwehr Altfraunhofen einen Defibrillatoreinsatz nicht durchführen. Er weist nochmals auf die Dringlichkeit eines neuen Feuerwehrgerätehauses hin.

Bauanträge
Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Doppelgarage, Parzelle 30: Der Bauantrag wird genehmigt.
Einfamilienhaus mit Doppelgarage und Pool, Fl.Nr. 773/55 Der Bauantrag wird genehmigt.
Nutzungsänderung – Keller-Ausbau zu einer Wohnung, Fl.Nr. 60/2 und 60/3, Pfarrfeld: Der Bauantrag wird genehmigt.
Umnutzung von Büroräumen in eine Betriebsleiterwohnung und Einbau einer Gaube in Untersteppach: Der Bauantrag wird genehmigt.
Überdachung eines Fahrsilos und Errichtung einer Bergehalle, Neutzkam: Der Bauantrag wird genehmigt.
Isolierte Befreiung zur Errichtung eines Gartenhäuschens – Am Pfarrfeld: Der Bauantrag wird genehmigt.
Bekanntgabe von Freistellungsanträgen: Zwei Bauanträge wurden im Genehmigungsfreistellungsverfahren vorgelegt.

Angebot Straße Loh – Hub
Für die (kleine) Lösung beim Ausbau der Straße Loh-Hub liegt ein erstes Angebot vor. Vorab sind hierzu die Fördermöglichkeiten abzuklären. Das Gremium ist sich einig, dass eine Weiterführung der Straße bis zu Einmündung bei Guggenberg weiterhin notwendig ist.

Bestellung eines stellvertretenden Gemeindewahlleiters
Josef Zellner wird für die Kommunalwahl 2020 zum stellvertretenden Wahlleiter ernannt.

Informationen über den Breitbandausbau
Die Firma Vitronet wird demnächst auf der Freifläche vor der Altstoffsammelstelle Büro- und Materialcontainer aufstellen. Der Baubeginn des Breitbandausbaus wurde auf den 2. März terminiert. Ein genauer Ausbauplan wird in den nächsten Wochen vorgelegt. Weiterhin werden demnächst drei Mitarbeiter der Fa. Vitronet die örtlichen Gegebenheiten prüfen. Diese Mitarbieter werden sich ausweisen können (Ausweis Fa. Vitronet und Ausweis mit Logo der VG Altfraunhofen)

Erteilung von Straßennamen für das Koanznfeld
Es wurden verschiedene Vorschläge bezüglich der Vergabe von Straßennamen für das Baugebiegt vorgebracht. Der Gemeinderat legt einstimmig fest, die Straßen nach Getreidearten zu benennen.

Anmietung einer Fläche für die Mittagsbetreuung
Im Objekt an der Hauptstraße (ehemals Raiffeisenbank) können Räumlichkeiten zur Mittagsbetruung angemietet werden. Der Gemeinderat stimmt dieser Übergangslösung zu, da die Räumlichkeiten u.a. aufgrund der Nähe zur Grundschule äußerst geeignet sind.

Jahresrechnung 2018 - Bericht der örtlichen Rechnungsprüfung
Ausschussvorsitzender Johann Schreff verliest den Bericht der örtlichen Rechnungsprüung 2018 und beantragt die Entlastung der Bürgermeisterin und der Verwaltung. Die Entlastung wurde erteilt.

DIE GEMEINDE GRATULIERT

Magdalena Petermaier feierte 80. Geburtstag

Am 23.12. feierte Leni Petermaier im Kreise ihrer Familie, Freunde und öffentlicher Gratulanten beim Vilserwirt ihren 80. Geburtstag. Die Jubilarin wurde in Altfraunhofen beim Schmied geboren und wuchs mit drei Geschwistern auf, von denen zwei inzwischen verstorben sind. Im Mai 1962 heiratete sie den Nachbarn Valentin Petermaier, der am 16. Mai 2012 verstarb. Der Rückblick, den beide Kinder bei der Geburtstagsfeier boten, zeigte, dass die ganze Familie Petermaier ein gutes Team ist. Enkel Lucas ist die große Freude der Jubilarin. Als Gratulanten kamen auch Pater Dan und Gabi Huber vonseiten der Pfarrei, Maria Hartl und Hilde Müller von der Frauengemeinschaft und Bürgermeisterin Katharina Rottenwallner.

Paul Huber feierte 90. Geburtstag

In guter geistiger und körperlicher Verfassung feierte Paul Huber seinen 90. Geburtstag. Neben Verwandten und Freunden des „Koanz z´Aufham" gratulierten auch Rudolf Huber und Paul Simon von der Feuerwehr, Josef Hartl vom Kriegerverein, Pater Dan und Leni Priglmeier von der Pfarrei, Georg Selmeier und Johann Eibl vom Bauern- und Bürgerverein Obergangkofen, Kreisrat Georg Obermaier in Vertretung des Landrats und Bürgermeisterin Katharina Rottenwallner.

Aushändigung der Auszeichnung für die Rettung von Menschen aus Lebensgefahr durch die Regierung von Niederbayern.

Bürgermeisterin Katharina Rottenwallner händigt Alexander Vilsmeier die Auszeichnung für die Rettung von Menschen aus Lebensgefahr der Regierung von Niederbayern aus.
Sein Handeln hat den größten Respekt verdient. Sie würdigt den Einsatz und spricht ihren Dank und ihre vollste Anerkennung aus.

Regierungspräsident Rainer Haselbeck spricht Bernhard Petermaier (beide Landkreis Landshut) am 22. Januar 2020 eine öffentliche Anerkennung (zur Rettung der selben Person siehe Auszeichung Alexander Vilsmeier) aus.
Bild: Regierung von Niederbayern

Erfolgreicher Abschluss zur Hotelfachfrau in 2 Jahren Lehrzeit

Beim Vilserwirt gab es dieser Tage ein lachendes und ein weinendes Auge.
Zum einen freute man sich mit Antonia Elbauer, die in nur 2 Jahren Ausbildung die Lehre zur Hotelfachfrau erfolgreich abschloss.
Zum anderen zeigt man beim Vilserwirt ein wenig Wehmut, dass Antonia, verständlicher Weise, in ihrem Beruf weitere Erfahrungen sammeln möchte und kurz nach ihrer bestanden Abschlussprüfung nach Österreich wechselte. Im 5 Sterne Hotel „Das Central" in Sölden wird sie sich den gehobenen Service aneignen und somit eine noch bessere Basis für Ihre Zukunft schaffen. Auf Grund Ihrer erbrachten Leistungen beim Achenbach-Preis wird Sie im Mai bei den Bayerischen Meisterschaften des Hotel- & Gaststättenverbandes im Bereich Service teilnehmen. Stammgäste und das Team vom Vilserwirt vermissen sie jetzt schon. Die Tür beim Vilserwirt wird für Antonia immer offen stehen.*(Text und Bild: Carsten Schmidthals, Landgasthof-Hotel Obermaier).*

v.l. Carsten Schmidthals, Antonia Elbauer, Thomas Obermaier

ANZEIGE

2020-02-13 Praesentation der Bürgermeisterkandidaten - mit Beschnitt.pdf 1 14.02.20 07:19:40

Präsentation der Bürgermeisterkandidaten

Wer beerbt Katharina Rottenwallner?

SELBSTÄNDIGE IN BAYERN BDS KLEINES VILSTAL

Großes Interesse

Einen Monat vor der Wahl haben sich am Donnerstagabend (13.02.2020) die fünf Bürgermeisterkandidaten den Fragen des Bund der Selbständigen und der Öffentlichkeit gestellt. Das Interesse an der Veranstaltung war sehr groß, der Festsaal im Gasthaus „Zum Vilserwirt“ war bis zum letzten Platz besetzt.

Die Kandidaten

Für die SPD-grün-unabhängige-Liste steht Martin Eberl auf der Liste, der aktuelle zweite Bürgermeister Werner Maierthaler kandidiert für die Parteilose Wählergemeinschaft, für die CSU bewirbt sich Carsten Schmidthals um das Amt, Hans Schreff hat sich für die Freien Wähler nominieren lassen und als parteiloser geht Roland Aigner an den Start.

(Bild unten von links nach rechts)

Die Qual der Wahl

Unsere Bewerber sprachen über Ihre Programme, Vorstellungen und Ziele zur weiteren Ortsentwicklung. Wichtige Themen wie der Turnhallenbau, das Feuerwehrhaus, die Verkehrsberuhigung und die B15 neu wurden ausführlich diskutiert.
Auch wenn bei den großen Wahlthemen meist relative Übereinstimmung herrschte, so wurde bei der anschließenden offenen Diskussion den Kandidaten noch einmal auf den Zahn gefühlt... und jetzt haben sie, die Bürger von Altfraunhofen, am 15. März die Qual der Wahl.

Bund der Selbständigen

Organisiert wurde die Veranstaltung vom Bund der Selbständigen (BDS) Ortsverband Kleines Vilstal. Die abschließenden Worte von Hans Ostermaier, Moderator und Vorstand des BDS Kleines Vilstal: „Jede Stimme zählt! Bitte gehen Sie am 15. März 2020 zur Wahl oder nehmen die Möglichkeit der Briefwahl in Anspruch!“

GLÜHWEINSTAND

Elterninitiative Altfraunhofen spendet 3050,- Euro an die Kinderkrebshilfe

Wie jedes Jahr veranstaltete die Elterninitiative Altfraunhofen für bedürftige Kinder und deren Familien am 12. und 13. Dezember einen Glühweinverkauf am Rathausplatz, dessen Reingewinn der Kinderkrebshilfe Dingolfing-Landau-Landshut e.V. zugute kam.

Nachdem der Verkauf nun schon zum 7. Mal stattfinden konnte ist es der Initiative ein Anliegen, allen Mitwirkenden, fleißigen Helfern, den Konsumenten und allen, die sich angesprochen fühlen, ein herzliches Dankeschön auszusprechen. Es ist immer wieder erfreulich wie hilfsbereit sich auch die ansässigen Unternehmen zeigen. So spendierte die Waldschänke eine hausgemachte Gulaschsuppe, die bereits am ersten Tag ausverkauft war. Die Metzgerei Birkmeier half sofort aus mit Fleisch für Nachschub. Auch Michaela und Jürgen Neumayer stellten dieses Jahr wieder ihre Verkaufshütte zur Verfügung, nur um ein paar Helfer beim Namen zu nennen.

Am darauffolgenden Dienstag wurde der gesamte Erlös von 3050,- EUR schließlich von der Elterninitiative Altfraunhofen an die Vorsitzende der Kinderkrebshilfe Ulrike Eckhart übergeben, die sich herzlich für die Spende, die Unterstützung und das Vertrauen zum Verein bedankte. Dieses Jahr fand die Übergabe wieder auf dem Christkindlmarkt in Landshut statt, wo Frau Eckhart zusammen mit ihren Vereinskolleginnen eine der zahlreichen Spendenaktionen durchführte.
Wie wichtig die Arbeit der ehrenamtlichen Mitglieder der Kinderkrebshilfe ist, macht sich jedes Jahr aufs Neue bemerkbar. Der Verein organisiert unter anderem diverse Spendenaktionen, um die finanzielle Unterstützung der Familien zu gewährleisten, die neben der Vereinsbeiträge ein wichtiges Einkommen darstellen.
Hauptaugenmerk liegt jedoch bei der Arbeit mit den Familien. Im Moment werden über 80 Familien durch lediglich 6 ehrenamtliche Mitglieder des Vereins betreut, indem sie ihnen während und nach der Erkrankung sowohl materiell als auch mental beistehen.

Die Initiative freut sich bereits jetzt wieder auf zahlreiche Besucher und Spender beim Glühweinstand im Advent 2020.

JUGENDTREFF

Die Kommunalwahl steht vor der Tür – das zeigen uns schon die vielen Wahlplakate, Wahlveranstaltungen und Wurfsendungen. Auch wir vom Jugendtreff wollen uns mit der Wahl beschäftigen. Dabei konnten wir schon feststellen, dass es zu diesem Thema viele Fragen gibt. Fragen, die wir gerne den Bürgermeisterkandidaten stellen wollen. Vielleicht stellst auch Du Dir die ein oder andere Frage zu Themen rund um das Dorf, die Kandidaten oder die Wahl im Allgemeinen. Daher wollen wir alle Eure Fragen sammeln und den Kandidaten zur Beantwortung übergeben. Schickt uns gerne alles, was Euch rund um die Kommunalwahl interessiert per Mail!

Am **06.03.2020** veranstalten wir für alle Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren die U18-Wahl! Dies ist die Kommunalwahl für alle, die an der „echten Wahl" nicht teilnehmen können, weil sie noch nicht volljährig sind. Wie bei einer richtigen Wahl dürft ihr bei uns in einer Wahlkabine eure Stimme abgeben! Kommt dazu zwischen 14 und 18 Uhr ins Pfarrheim in Altfraunhofen!
Für das Frühjahr planen wir weitere Aktionen und Veranstaltungen. Wenn Du gerne mehr darüber erfahren möchtest, dann komm doch einfach mal bei uns vorbei! Wir freuen uns über neue Gesichter, neue Ideen und Gespräche!

Der Jugendtreff findet in der Regel jeden Dienstag von 17-19 Uhr im Pfarrheim (oder bei schönem Wetter im Pfarrhof) statt. In den Ferien findet der Jugendtreff nach Vereinbarung statt. Unsere Kommunikation dazu läuft über Whatsapp oder Mail. Schickt uns einfach eure Nummer oder Mailadresse, wenn ihr die aktuellen Termine mitbekommen wollt:

jugendtreff-altfraunhofen@web.de.

SENIORENZENTRUM

SENIORENZENTRUM an der Schlossinsel

Ergänze unser Team!

Für unser kleines, familiäres Pflegeheim in Altfraunhofen mit 40 Plätzen suchen wir zur Vergrößerung unseres Teams

- **Pflegefachkraft** (m/w/d) (Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege) in Vollzeit/Teilzeit
- **Pflegehelfer** (m/w/d) in Teilzeit

Voraussetzungen: Teamfähigkeit, soziale Kompetenz, Bereitschaft zu eigenverantwortlichem und strukturiertem Arbeiten sowie Bereitschaft zu Schicht- u. Wochenenddienst

Wir bieten: sehr gute Bezahlung, vielseitige und abwechslungsreiche Aufgabenbereiche, Weiterbildungsmöglichkeiten in einer modernen Pflegeeinrichtung mit hohem Qualitätsstandard, digitalisierte Pflegedokumentation.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Seniorenzentrum an der Schlossinsel, z. Hd. Frau Luckwaldt, Schlossinselstraße 10, 84169 Altfraunhofen, verwaltung@seniorenzentrum-schlossinsel.de, Tel. 0 87 05/93 87 11 50
Weitere Informationen www.seniorenzentrum-schlossinsel.de

Brandeilige Neuigkeiten...

145. Generalversammlung

Am 27. Dezember 2019 fand die Generalversammlung im Gasthaus Obermaier statt. Hier die wichtigsten Fakten und Ereignisse:

57 Einsätze

- 4 Brandeinsätze
- 32 Technische Hilfeleistungen
- 21 sonstige Einsätze
- kein tödlicher Verkehrsunfall!

Kuriosester Einsatz

SEK = SchwanEinsatzKommando: An der Vils hat sich ein Schwanenpaar zum Brüten niedergelassen. Leider recht nah an den zur Vils auslaufenden Gärten, sodass sich der Schwan von den Anwohnern schnell bedroht fühlte, jedoch den Rückzug über den Gartenzaun nur mit Hilfe des SEKs bewältigte. Nachdem die Singerl geschlüpft waren, wurde der Schwanenvater ruhiger und arrangierte sich mit den Anwohnern.

Im Jahr 2019 wurden 2.209 Übungsstunden geleistet.

Mitglieder

- 60 Aktive davon 8 Frauen
- 13 Jugendfeuerwehrler davon 2 Mädchen
- 125 passive / fördernde Mitglieder

Neuaufnahmen

- Selina Rieder
- Benjamin Brehler
- Ghande Thane Alsabte

Wir heißen euch auch hier nochmal Herzlich Willkommen
und wünschen euch viel Freude in unserer Wehr!

Highlights im vergangenen Jahr

- Fahrzeugweihe Münchsdorf
- 2. und 3. Platz beim Stockschützen-Turnier
- Bücherflohmarkt

Vorausschau 2020

- Erste Hilfe Kurs
- Leistungsabzeichen Wasser

Christbaumversteigerung

Ein großes Dankeschön soll an dieser Stelle noch einmal an die tatkräftigen Sammlerinnen und Sammler gehen, die jedes Jahr bei Wind und Wetter für die Christbaumversteigerung unterwegs sind.

Termine

22.02.2020 ab 19.00 Uhr
Faschingsball FF Münchsdorf, Gasthaus Obermaier

29.02.2020 ab 19.00 Uhr
Gedenkgottesdienst, Pfarrkirche Altfraunhofen
Kameradschaftsabend, Gasthaus Waldschänke

Gemeinderatssitzung

Am 11. Februar besuchte eine Gruppe der Aktiven Mannschaft mit den Kommandanten die Sitzung des Gemeinderats. Aus gegebenem Anlass erläuterte der Kommandant Tobias Kuhn den Anwesenden die Dringlichkeit eines neuen Gerätehauses.

Altfraunhofen und Umgebung liegen ungünstig was die Versorgung des Rettungsdiensts betrifft. Deshalb wurde angestoßen, dass die Feuerwehren mit Defibrillatoren ausgestattet werden und dafür eine entsprechende Ausbildung erhalten um im Notfall Ersthelfer zu unterstützen bis der Rettungsdienst eintrifft. Da aber bereits die Ausschreibung für ein drittes Fahrzeug (GW-L, für logistische Zwecke) in Altfraunhofen läuft, ist klar, dass das Mehrzweckfahrzeug, in welchem der Defibrillator untergebracht ist, in absehbarer Zeit im Unterstand auf der rückwärtigen Seite des Gerätehaus geparkt werden muss. Der alte Wertstoffhof ist jedoch gleichzeitig der Parkplatz für die eintreffenden Einsatzkräfte. Da bei Einsatzalarmierung hier die Fahrzeuge aneinander vorbei müssen und der Platz nicht ausreichend groß ist, gab es von der Regierung keine Zulassung für den Einsatz des Defibrillators. Die Idee eines Gemeinderats dieses Problem mit „zivilen Einsatzkräften“ und Privatfahrzeugen zu lösen, wurde von Kreisbrandmeister Manfred Rieder revidiert. Es handle sich hier in erster Linie um keinen feuerwehrtechnischen Einsatz, sondern um einen Sanitäter-Einsatz. Die Feuerwehren machen das freiwillig. Die Alarmierung und die Fahrzeit wären bei zivilen Personen viel zu lange, es gibt keine Sondergenehmigung im Straßenverkehr und auch versicherungstechnisch wäre es ein Problem. Bürgermeisterin Rottenwallner möchte die Regierung um eine Sondergenehmigung ersuchen, bis das neue Gerätehaus gebaut ist.

Tobias Kuhn wies den Gemeinderat und die Bürgermeisterin darauf hin, dass der Feuerwehrbedarfsplan im nächsten Jahr überarbeitet und an die aktuelle Situation der Gemeinde angepasst werden muss. Besagter Plan wurde 2016 durch einen externen Gutachter im Auftrag der Gemeinde erstellt. Durch die neuen Siedlungen und die Ausweisung von Bauerwartungsland, wird ein Gerätehaus mit drei Stellplätzen bzw. Toren nicht ausreichen. Tobias Kuhn hat zwei Grundstückseigentümer ausfindig gemacht, die bereit wären der Gemeinde für den Bau des neuen Gerätehauses Grund zu verkaufen. Das Beispiel der Gemeinde Vilsheim, die ein neues Gebäude mit drei Toren für ca. 2,1 Millionen Euro baut und dafür nur ca. 120.000 Euro Zuschuss erhält, erstaunte die Anwesenden. „Eine Alternative wäre den Bau über das Kommunalunternehmen abzuwickeln, da hier keine Vorgaben über die Art und Weise der Ausschreibung gegeben ist“ meinte der Kommandant. Er wies außerdem darauf hin, dass die Kosten für Material und Handwerker nicht günstiger und auch die Zinsen sich in absehbarer Zeit nicht verändern werden. „Wenn nicht jetzt – wann dann?“ war somit die Frage.

Übungstermine Jugend

Interesse an der Jugendfeuerwehr?
Dann komm einfach zur nächsten Übung vorbei!

Freitag, 06.03.2020, 19.00 - 22.00 Uhr
Knoten, Stiche, Funken

Freitag, 17.04.2020, 19.00 - 22.00 Uhr
Technische Hilfeleistung

OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Neuerrichtung des Weidentipis

Mitte Januar traf sich eine Gruppe von Vereinsmitgliedern zur Neuerrichtung des Weidentipis im Garten des Kinderzentrums. Das alte, schon in die Jahre gekommene, war im Zuge der Herbstarbeiten abgeschnitten worden. Da der Boden nicht gefroren war, kam man zügig mit den Stecken und Verbinden der Weidenäste voran. Ein kleines, noch bestehendes Weidentipi wurde im Gartenbereich der Kinderkrippe ausgebessert. Ausklingen ließ man den Einsatz mit Kaffee und Kuchen. Der Verein hofft, dass die Kinder wieder viel Zeit mit Spielen und Verstecken in den Tipis verbringen werden.

Obstbaumschneiden

Am **Samstag, den 21. März** findet an der Streuobstwiese bei Wörnstorf das jährliche Obstbaumschneiden statt. Fachliche Unterstützung (theoretisch und praktisch) bekommen die Teilnehmer diesmal durch den erfahrenen Baumwart Stefan Heim vom Deutenkofener Baumwarteverein. Auf dem Programm steht nach dem Obstbaumschnitt und einer gemeinsamen Brotzeit eine „Praktische Einführung in die Obstbaumveredelung". Der Kursleiter wird dafür zwar schon Reiser und Unterlagen mitbringen, aber es können gerne auch Reiser von den eigenen Lieblingsbäumen (Apfelbäume) mitgenommen werden. Um Mitnahme von Schneidwerkzeug wird gebeten. Die Veranstaltung dauert von 13.00 bis 15.00 Uhr.

Jahreshauptversammlung

Am **20. März** findet die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins statt mit den folgenden Tagesordnungspunkten:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Tätigkeitsbericht
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfungsbericht
6. Entlastung der Kassenführung und der Vorstandschaft
7. Vorschau und Termine für 2020
8. Sonstiges
9. Wünsche und Anträge der Mitglieder
10. Vortrag von Peter Gasteiger (Gärtner in der Klostergärtnerei Gars) zum Thema "Des Gärtners größter Feind": Ein humorvoller Vortrag zum besseren Verständnis der Schnecken (mit praxisnahen und erprobten Anwendungen zur Schneckenbekämpfung)
11. Dank und Verabschiedung
12. Ausgabe der Tombola-Preise
13. Versteigerung

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Flurkreuz wurde wieder aufgestellt

Vergangenen Herbst wurde mit Hilfe von Konrad Maulberger und Albert Eberl das restaurierte Flurkreuz an der Geisenhausener Str. gegenüber der Feuerwehr wieder aufgestellt. Eine feierliche Neueinweihung mit anschließender Feier ist für Mai geplant. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wird eine Liste ausgelegt, in die sich Mitglieder eintragen können, die bei der Feier mithelfen bzw. Kuchen backen möchten.

schlosserei Graßer metallbau
Meisterbetrieb

- Balkone und Balkongeländer
- Zäune, Garten- und Einfahrtstore
- Vordächer und Überdachungen
- Treppen und Treppengeländer
- Carports und Mülltonnenboxen
- Pergolen und Kletterhilfen
- Stahlbau

Rupert Graßer
Schlosserei & Metallbau
Am Stillbach 17 · 84186 Vilsheim
Tel.: 0 87 06 - 94 92 16
Fax: 0 87 06 - 94 92 15
e-mail:info@schlosserei-grasser.de
Homepage: www.schlosserei-grasser.de

Petermaier
Verputz & Malerarbeiten
Verputzarbeiten
Malerarbeiten
Stuckarbeiten
Wärmedämmung
Petermaier Verputz GmbH
Untersteppach 5
84169 Altfraunhofen
0 87 05 / 14 40
www.petermaier-verputz.de

TIPP DES MONATS
Ihr kompetenter und zuverlässiger Immobilienmakler für
VERMIETUNG VERKAUF BEWERTUNG
in den Landkreisen Landshut, Erding und Freising!
Telefon 08706/949431
Immobilien Schmid-Hamburger
Altenburg 12 · 84186 Vilsheim · www.immobilien-schmid-hamburger.de

Energie SparDienst 24
Wackerbauer Energievertrieb
Jetzt Strom- oder Gasanbieter wechseln und täglich bares Geld sparen
Hauptstr. 14
84169 Altfraunhofen
Telefon: 0 87 05 94 89 69
oder
Mobil: 0172 845 88 45
Mail:
wackerbauer-energie@t-online.de

AUTO NACH MAß:
- Wir besorgen Ihnen Ihr Wunschauto
- Wir können jede Automarke
- unabhängiger Familienbetrieb bekannt für faire Beratung
- langjährige, erfahrene Mitarbeiter garantieren beste Qualitätsarbeit
- flexible Werkstatttermine
- schnelle und zeitnahe Unfallinstandsetzung
- Scheibentausch und Reparatur
- Ersatzwagen
- preiswerte Stundensätze bei uns auf dem Land
- Tankstelle mit Waschanlage

neudecker
Entdecke DEIN AUTOHAUS
Autohaus Neudecker GmbH & Co. KG
Veldener Straße 12, 84169 Altfraunhofen
Telefon 0 87 05 · 9 23 - 0, www.autohaus-neudecker.de

MARTINA MAUL
Steuerberatung
- Erstellung von sämtlichen Steuererklärungen
- Umfassende steuerliche Beratung
- Buchhaltung und Jahresabschlüsse

Hauptstraße 16 · 84169 Altfraunhofen
Tel.: (0 87 05) 93 86 090 · Fax: 93 86 099
www.stb-maul.com · info@stb-maul.com
BÜROZEITEN
Montag - Freitag:
8.00 - 12.00 Uhr
13.30 - 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Landgasthof · Hotel · Catering
„Zum Vilserwirt“

28.03. Starkbierfest beim „Vilserwirt“
Einlass 19 Uhr, Eintritt 5,00 €
Für Unterhaltung sorgen „Ledawix“ und „Bruder Barnabas“.

10.04. Karfreitag „Großes Fischbuffet“

13.04. Ostermontag großer Osterbrunch von 10-14.00 Uhr, 22,00 €

06.05. Mittwoch „Kabarettbrettl“

Jetzt Dienstag bis Freitag
2 wechselnde Abo-Gerichte für 5,50 € p.P.

Jeden Freitag mittags
hausgemachte frische Dampfnudel

Hauptstrasse 19 · 84169 Altfraunhofen · Tel.: 0 87 05 - 12 51
info@vilserwirt.de · www.vilserwirt.de

©Nic Roberts · New Ideas · graphische Dienstleistung · 0 8709 · 35 20 Pico-Fotolia.com V.i.S.d.P.

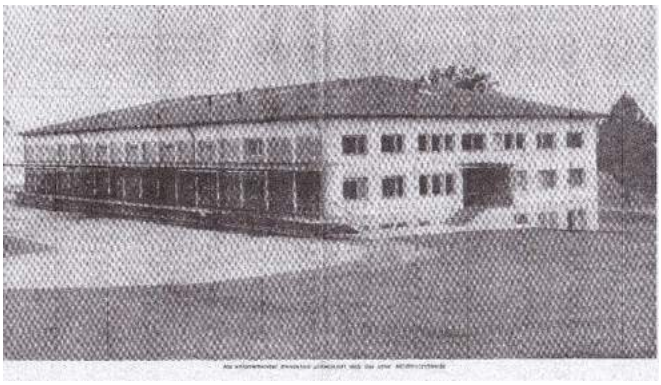
WÖrnstorf – wie es früher war

„Milch macht müde Männer munter", das war ein Werbeslogan aus den 50-ern für ein wichtiges Grundnahrungsmittel.
Schon immer war es Aufgabe von Staat und Wirtschaft die Nahrungsversorgung der Bevölkerung sicherzustellen. Ebenso waren aber auch die Bauern bestrebt den Absatz ihrer Erzeugnisse besser zu organisieren. So wurde am 21.12.1936 von 37 Mitgliedern der Milchhof Landshut als „eingetragene Molkereigenossenschaft mit beschränkter Haftpflicht" gegründet. Bereits am 15.09.1938 konnte der neu erbaute Milchhof in Landshut in Betrieb genommen werden. Mitgliederzahl und Liefermengen stiegen ständig, insbesondere nach dem Zweiten Weltkrieg. Um das Einzugsgebiet optimal abzudecken richtete der Milchhof Landshut 1938 und 1939 in Vilsbiburg und Geisenhausen (im Anwesen Dettenhofer in der Bahnhofstraße) Milchsammelstellen ein und baute diese zu Rahmstationen aus.
Viele Bauern erkannten in der Milchviehhaltung ein Standbein. Die Molkereigenossenschaft hatte das „Milchliefern" entsprechend organisiert. Daher probierte jeder das Ganze einmal aus und war dann bestrebt seine Produktion zu steigern, da es monatlich eine sichere Einnahme war. In Wörnstorf standen zu dieser Zeit in den Ställen von 13 Höfen und Anwesen neben Federvieh, Schweinen, Zugtieren, auch Kühe und im „Fischer-Zeigl" eine Geiß und eine Kuh (zur Eigenversorgung). Zeitig mussten da die Leute zum „Grosn aufstehn" (Grünfutter holen) und die Stallarbeit verrichten. Die Bäuerin oder die Dirn brauchten beim Melken an Moichschame, an Moichgoidn und an Seia. Dann erst gab es die „Suppn" (Frühstück). Die Milch wurde täglich in 20- und (damals noch) 10-Liter-Kannen gefüllt und in aller Herrgottsfrüh „hinausgestellt". Dann kam der „Milchfahrer" und lud sie auf seinen Anhänger. Die Kannen trugen eine Lieferanten-Nr., damit die Liefermenge zugeordnet werden konnte und jeder wieder seine Kanne/n – teilweise mit Magermilch gefüllt – am selben Tag zurückbekam. Daher gab es in Geisenhausen auch erst die Rahmstation (s.o.), denn die Magermilch war damals noch ein wertvolles Viehfutter.
Milchfahrer war mit seinem 15-er Deutz in den 50-er Jahren der Sadlstadter (Hiaman) Hans. Der „Linsmoar-Schos" übernahm dann mit seinem Lanz das „Geschäft". Richtig hieß er Scheibenzuber Georg und wurde so genannt, da er das Linsmeier-Anwesen gepachtet hatte. Die Familie Linsmeier hatte nach dem Krieg den, etwas abseits der Straße nach Neutzkam gelegenen, Besitz an das Kloster Seligenthal verkauft und in Baden-Württemberg neues Eigentum erworben. Später ließ das Kloster den Hof abreißen und der Schos kaufte beim „Buacha" (heute Neutzkam 1). Anfangs wurden die Milch liefernden Gehöfte täglich noch einzeln angefahren und die Kannen zur Hauptstraße transportiert. Ein Lkw. sammelte alle Kannen auf der Strecke nach Geisenhausen ein. Bald schon gab es im Ort und an der Hauptstraße „Muichbange" (Milchbänke), die das Be- und Entladen enorm erleichterten. Diese Holzgestelle (in Lkw- bzw. Anhänger-Höhe.) entwickelten sich auch zu einem Treffpunkt für einen „Ratsch" der Wörnstorfer Bauern und Haislmana. Heute hätte dafür keiner mehr die Zeit und für eine kurze Info ist das Handy ständiger Begleiter.
Der Scheibenzuber lebt nicht mehr, aber der Sadlstadter ist heute noch jeden Tag in seiner (Hobby-) Werkstatt und erfreut sich stabiler Gesundheit.

Der alte Milchhof in Geisenhausen mit der Aufschrift MILCHHOF LANDSHUT (dahinter noch die alte BayWa)

Ab 1955 setzte mit Unterstützung des Milchhofes die Tbc-Freimachung ein. Die Liefermengen entwickelten sich rasant, so waren es 1959 30 Millionen, 1961 40 Mill. und 1963 bereits 50 Mill. Liter Milch. Die Genossenschaft sah sich zum Handeln veranlasst. Sie plante und baute einen neuen modernen Milchhof in Geisenhausen an der alten B299 (Vilsbiburger Straße). Am 3.12.1964 begann der Probebetrieb. Am 9.12.1971 konnte die Molkerei noch eine Käserei in Pfeffenhausen einweihen.

Viele Höfe entwickelten sich zu großen Milchviehbetrieben. Die Melkmaschine ersetzte die strenge Melkarbeit per Hand und ein hofeigener großer Milchtank mit Kühlung wurde dann erforderlich, da ein Milchtank-Lkw. (im Auftrag) der Molkerei die Milch einmal täglich direkt von den Gehöften abholte.
Aber trotzdem kam dann ein großer Umbruch. Die Industrie lockte viele Junge mit geregeltem Einkommen und Freizeit. 365 Tage Stallarbeit, morgens und abends, werktags und feiertags, das ganze Leben lang, darauf hatten viele Junge „keinen Bock" mehr. So kam es, dass sehr viele landwirtschaftlichen Betriebe aufgegeben wurden (meist bei Generationswechsel), erst die kleineren, dann auch die größeren. Durch das Höfesterben nahm die Zahl der Betriebe seit den 70-er Jahren ab und die der Betriebsgrößen zu.
Seit mehreren Jahren gibt es in Wörnstorf nicht mehr eine einzige Kuh und nur noch zwei landwirtschaftliche Vollerwerbsbetriebe. Nur in Hotelkam haben sich (schon eine Seltenheit) drei Bauern, und in der Gemeinde Altfraunhofen insgesamt sieben, auf Milchviehhaltung spezialisiert. Heute liefert jeder einzelne dieser Höfe täglich mehr Milch als früher in Wörnstorf alle zusammen. Und heute gibt eine Kuh am Tag 50 Liter Milch; früher waren es 8 bis 10 Ltr., gerade so viel, wie ihr Kälbchen brauchte.
Der Milchhof Landshut eG (mit Geisenhausen und Pfeffenhausen) wurde Opfer einer Rationalisierungs- und Konzentrationswelle auf dem Molkereisektor. Er stellte am 31.12.1991 den Betrieb ein und die Betriebsstätten wurden verkauft. Die Genossenschaft ist seither als Milchaufkäufer und Vermarkter für ihre Mitglieder (Milchbauern) tätig.
Mit der Firma Hofmeister Käsewerk (Unternehmensgruppe Champignon-Hofmeister) wurde ein Milchkaufvertrag geschlossen. Daher wird die Milch (heute jeden zweiten Tag) zur Verarbeitung nach Moosburg transportiert.



Einweihung Milchhof Geisenhausen:
„Als ansprechender Zweckbau präsentiert sich das neue Milchhofgebäude"

Kuriosität am Rande

Die Beschriftung auf dem Gebäude (s.v.) mit „Rahmstation Geisenhausen" wurde später in „Milchhof Landshut" geändert. Wie zuverlässig überliefert ist, war dies manchmal die Ursache, dass Bahnreisende (aus Richtung Neumarkt St.Veit), die nach Landshut wollten, schon in Geisenhausen ausstiegen, als der Zug dort hielt. Sie sahen vom Zug aus den Schriftzug auf dem Molkereigebäude und nahmen an, sie hätten ihr Reiseziel schon erreicht. Das passierte ihnen aber wahrscheinlich nicht ein zweites Mal…

Boarisch rund ums Moicha

Boarisch:		***Schriftdeutsch:***
Moichschame		*= Melkschemel*
Moichgoidn		*= Melkeimer*
Seia		*= Milchseiher (-sieb)*

Vollautomatisch werden die Milchkannen mit dem Förderband befördert

Vilsbiburger Zeitung vom 14.10.1965:
„Vollautomatisch werden die Milchkannen mit dem Förderband befördert"

Johann Duschl

Kabarett unter´m Maibaum

A geht immer !

Am 1. Mai 2020 an der Schule
Beginn ca. 14 Uhr

FRAUENGEMEINSCHAFT

Jahreshauptversammlung

Eine stattliche Zahl an Mitgliedern nebst Gemeindereferentin Maria Ringlstetter traf sich kürzlich zur Hauptversammlung der Frauengemeinschaft.

Zunächst blickten die Frauen auf ein ereignisreiches Jahr mit einem umfangreichen Programm, wie etwa der Winterwanderung, Palmbüschelverkauf, Einkehrtag, Maiandacht und Maifeier, Weidenflechtkurs, Stockschützenturnier, Kräuterbuschelbinden, Jahresausflug sowie Adventsbasar zurück.

Nach beanstandungsloser Kassenprüfung konnte die Vorstandschaft entlastet werden. Gemeindereferentin Maria Ringlstetter bedankte sich bei der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit, übernahm die Wahlleitung und die Neuwahlen wurden zügig durchgeführt.

Dabei wurde Maria Hartl wieder zur Vorsitzenden gewählt. Anna Götzberger ist ihre Stellvertreterin. Die Kasse übernimmt weiter Anneliese Ruhland. Als neue Schriftführerin rückte Bozena Malyska für Renate Rademacher nach. Fahnenträgerin bleibt Marianne Jell. Als Beisitzer fungieren Hilde Müller, Maria Peißinger, Christa Polz, Christa Steckenbiller und Leni Priglmeier.

Neu kommt Anneliese Rasthofer für Friederike Meier hinzu. Anschließend wurden noch Geburtstagsjubilare beschenkt. Neue Mitglieder wurden mit einer Rose willkommen geheißen.

Vorstandschaft der Frauengemeinschaft

Geburtstagsjubilare

Neue Mitglieder der Frauengemeinschaft

Weidenflechtkurs

Am 1. Februar 2020 fand wieder der Weidenflechtkurs statt Auch dieses Jahr war der Weidenflechtkurs unter der Leitung von Conny Raab sehr beliebt.

Eine Gruppe Vormittag und eine Nachmittag. Es wurden Rankgerüste mit voller Begeisterung geflochten und dekoriert. Viele freuen sich schon auf nächstes Jahr.

Termine der Frauen:

Am 6.März 2020 19:00 Uhr Weltgebetstag in Vilsheim.

Am 13.März 2020 Um 19:00 Uhr Kreuzweg der Frauen in der Pfarrkirche.

Am 30. März 2020 Palmbüschelbinden um 14:00 Uhr im Pfarrheim.

Am 18. April 2020 Thaikochkurs um 17:00 Uhr im Pfarrheim. Anmeldung bei Maria Hartl Tel.2239

Am 9. Mai 2020 Erste Hilfe Kurs im Pfarrheim. um 8:30 Uhr bis 17:00 Uhr. Anmeldung bei Maria Hartl Tel. 2239

WETTERAUFZEICHNUNGEN

Von Michael Kalb

01.03.1949, Dienstag: -1 °C; stark bewölkt und sehr starker Sturm; Schneefall

25.04.1954, Samstag: 7 °C; Schauer mit Gewitterbegleitung

29.03.1966, Dienstag: 1 °C; weiß und wiederholter Schneeschauer; starker Nordwind abends

10.04.1975, Donnerstag: 0 °C; nachts 14 cm geschneit; tagsüber auch teilweise Schneefall

17.04.1988, Sonntag: 3 °C; Reif noch ganz schön; abends trüb mit Schauergewitter

16.04.1998, Donnerstag: 5 °C; Regen und vielfach trüb; nachmittags dann schöner; wieder Fön

24.03.2007, Samstag: 0-4 °C; alle Tage morgens weiß geschneit, aber mittags wieder weg

CSU – ORTSVERBAND ALTFRAUNHOFEN

Spendenübergaben des CSU Ortsverbandes Altfraunhofen

CSU Altfraunhofen unterstützt den Waldkindergarten

v.l. mitte stehend: Nadine Ettrich, Carsten Schmidthals(CSU Bürgermeisterkandidat), Claudia Sandmeyer(Leitung), Roland Petermaier, Daniela Chrostek, sowie die „Waldlauser"

CSU Altfraunhofen spendet an Seniorenzentrum

v.l.: Carsten Schmidthals (CSU Bürgermeisterkandidat), Gisela Luckwaldt (Heimleitung), Andrea Czink (CSU Schatzmeisterin)

MANFRED WEBER IN ALTFRAUNHOFEN

Europapolitik findet auch in Altfraunhofen statt

Europa-Parlamentarier Manfred Weber sprach in Altfraunhofen zu aktuellen Themen und suchte zudem das Gespräch mit den friedlich demonstrierenden Landwirten.

SPD-GRÜN-UNABHÄNGIGE LISTE

Fachvortrag von Dr. Georg Ohmayer

Dr. Ohmayer erläutert anhand von sechs Punkten – u. a. Wohnraumbeschaffung, Auftragsvergabe, Bürgerbeteiligung — wie Kommunen nach den Grundätzen der Gemeinwohlökonomie handeln können.

3 Kandidaten bei der Diskussion:)Bürgermeister-Kandidaten Martin Eberl, Andreas Ostermaier und Toni Wollschläger bei der Diskussion

AUS DER PFARREI

Mit Jesus unterwegs

Das sind die Erstkommunionkinder unseres Pfarrverbandes. An den Adventssonntagen starteten sie in ihre Vorbereitungszeit auf die Erstkommunion hin. In den gemeinsamen Gruppenstunden und den Treffen wird gemeinsam erarbeitet, gebetet, gebastelt und über Gott und die Welt – im wahrsten Sinne des Wortes – nachgedacht und gesprochen.

Der nächste Elternabend mit den aktuellen Informationen findet am Mittwoch, den 12.03.2020 um 20 Uhr im Pfarrheim Altfraunhofen statt.

Woche für Woche rücken so schließlich die Erstkommuniontermine näher:

03.05.2020 Altfraunhofen -

10.05.2020 Baierbach

Jeweils um 10.30 Uhr der feierliche Gottesdienst und um 18.00 Uhr die Dankandacht.

Zu beiden Gottesdiensten ist auch die Gemeinde ganz herzlich eingeladen mitzufeiern und so die Kommunionkinder zu begleiten.

Agape am Gründonnerstag

Am Gründonnerstag wird die Eucharistie im Gedenken an das letzte Abendmahl Jesu gefeiert. Danach gibt es die Möglichkeit im Pfarrheim an einem Agapemahl mit verschiedenen Speisen, Brot und Wein, ähnlich dem Paschamahl teilzunehmen. Biblische Texte und Lieder bestimmen den Ablauf und vergegenwärtigen das heilvolle Handeln Gottes an uns Menschen und erinnern uns, dass unser Glaube jüdische Wurzeln hat. Den Abschluss des Abends bildet eine kurze Ölbergandacht in der Pfarrkirche, wo mit Fackeln hingegangen wird. Das Gotteshaus steht in der Zwischenzeit offen und lädt zum stillen Gebet bei meditativer Musik ein.

Für die Planung des Agapemahles ist eine Anmeldung im Pfarrbüro (08705/939970) bis 03.04.2020 notwendig. Pro Person wird ein Unkostenbeitrag von 5 Euro erhoben.

Dem Heiligen Geist auf der Spur

Unter diesem Motto haben sich die letzten Wochen unsere Firmlinge auf den Weg in Richtung Firmung am 15. Oktober 2020 gemacht. In verschiedenen Gottesdiensten, Projekten, Workshops und den Firmtagen werden sie gemeinsam die Spuren des Heiligen Geistes entdecken – und auch selber zu Spuren für andere werden. Vielleicht auch für Dich?

Terminübersicht Fastenzeit (Altfraunhofen)

Mittwoch, 26.02.2020 / 17.30 Uhr: Eucharistiefeier mit Aschenkreuzauflegung
Sonntag, 15.03.2020 / 17.00 Uhr: Abendlob (Altfraunhofen)
Dienstag, 17.03.2020 / 19.00 Uhr: Bußgottesdienst (Vilsheim)
Freitag, 27.03.2020 / 19.00 Uhr: Bußgottesdienst (Baierbach)
Sonntag, 29.03.2020 / 19.00 Uhr: Morgenmuffelmesse (Baierbach)
Freitag, 03.04.2020 / 14.00 Uhr: Einkehrtag der Frauen (Baierbach)
Sonntag, 05.04.2020 / 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Palmsegnung
Donnerstag, 09.04.2020 / 19.00 Uhr: Gründonnerstagsliturgie des Pfarrverbands (Altfraunhofen) mit Möglichkeit zur anschließenden Agape *(Anmeldung nötig!)*
Freitag, 10.04.2020 / 10.00 Uhr: Kinderkreuzweg (in allen Pfarrkirchen des PV)
Samstag, 11.04.2020 / 19.00 Uhr: Osterlichtfeier für Familien (Vilsheim)
Samstag, 11.04.2020 / 21.00 Uhr: Osternacht des Pfarrverbands (Altfraunhofen)
Sonntag, 12.04.2020 / 17.00 Uhr: österliches Abendlob (Altfraunhofen)
Montag, 13.04.2020 / 8.30 Uhr: Eucharistiefeier
Montag, 13.04.2020 / 13.30 Uhr: Emmausgang von Gundihausen nach Zweikirchen, dort um 14.45 Uhr Eucharistiefeier mit anschließender Einkehr
Weitere Gottesdienste und Angebote im Pfarrverband sind der Gottesdienstordnung zu entnehmen, die in den Pfarrkirchen aufliegt oder auf der Homepage einzusehen ist.

Neuigkeiten bei den Personalia

Auch in diesem Bereich gibt es mal wieder Neuigkeiten. Nach gut 4 Jahren des Dienstes geht der Dienst der Mesnerin in unserer Pfarrkirche St. Nikolaus Altfraunhofen von Frau Bärbel Furtner auf Frau Dagmar Huber über. Wir danken Frau Furtner ganz herzlich für ihr Engagement und ihren stets zuverlässigen Dienst. Dem Mesnerteam bleibt sie aber dankenswerterweise noch für den Vertretungsfall erhalten. Frau Dagmar Huber sagen wir ein herzliches „Vergelt's Gott" fürs Bereiterklären und Übernehmen des Dienstes und wünschen ihr viel Erfolg und Gottes Segen für die neue Aufgabe.

EDEKA – MARKT ERSTRAHLT IN NEUEM GLANZ

Im Jahre 1998 eröffnete der Sparmarkt am Rathausplatz. Nach der Übernahme von SPAR durch EDEKA wurde der Markt in „nah und gut" umbenannt.
Nachdem die Technik in die Jahre gekommen war und ab 1. Januar 2020 eine neue Verordnung in Kraft getreten ist, die klimaschädliche Kältemittel verbietet, war es unumgänglich, dass erhebliche Investitionen getätigt werden mussten. Damit waren Umbaumaßnahmen in Höhe von insgesamt 150.000 Euro erforderlich, damit ich die Nahversorgung in Altfraunhofen weiterhin aufrechterhalten kann. Die größten Maßnahmen hierbei waren die Erneuerung der gesamten Kälte- und Kühlanlagen, Einbau einer neuen Theke für Kühl- und Molkereiprodukte sowie einer neuen Metzgereitheke. Für diese Umbaumaßnahme musste das Geschäft jedoch 14 Tage geschlossen werden. Diese Zeit haben wir auch genutzt, die Regale und Wände zu verschönern um das Geschäft in neuem und modernen Glanz erstrahlen zu lassen. Im Eingangsbereich befindet sich nun auch eine Kaffeebar.
An den Umbauarbeiten waren überwiegend heimische Firmen beteiligt: Fa. Kuhn für die Elektroarbeiten, Fa. Dax für die Schreinerarbeiten, Fa. Petermaier aus Hachelstuhl für die Metallarbeiten. Der komplette Lüftungsbau wurde von der Fa. DELTA aus Geisenhausen durchgeführt. Die Eigentümergemeinschaft des Wohn- und Geschäftshauses hat ebenso diese Zeit genutzt, die Fassade zu verschönern.
Hiermit möchte ich mich bei meinen Kunden für die Unannehmlichkeiten und die Geduld während der Zeit des Umbaus ganz herzlich bedanken und heiße Sie in meinem EDEKA herzlich willkommen.
Jürgen Neumeyer

Anmerkung der Bürgermeisterin: Örtliche Geschäfte müssen teilweise sehr viel Geld investieren, um uns gut versorgen zu können. Damit dies weiterhin möglich ist, sollten wir dies anerkennen und hier vor Ort einkaufen.

GRUNDSCHULE

Vor Weihnachten auch den Senioren eine Freude bereiten. Grundschüler besuchen das Seniorenheim

Im weihnachtlich geschmückten Aufenthaltsraum wurden die Schulkinder der ersten und zweiten Klassen herzlich von den Senioren empfangen.
Mit dem Lied "Tragt in die Welt nun ein Licht" stimmten die Kinder auf eine ruhige und besinnliche Zeit ein. Das Gedicht „Besonderer Wunsch" erinnerte daran, sich auch für andere Zeit zu nehmen und Aufmerksamkeit zu schenken. Mit Eifer sangen die Kinder Weihnachtslieder von Wichteln, Plätzchenduft, Sternen und Kerzenlicht. Die Flötengruppe spielte ein stimmungsvolles Lied. Auch besinnliche Geschichten und Gedichte wurden vorgetragen. Zum Schluss wurden Liedblätter verteilt und gemeinsam gesungen. Dies machte den Senioren große Freude und beeindruckte auch die Kinder sehr. Als kleines Geschenk übergaben sie selbstgebastelte Weihnachtssterne. Mit Applaus und einer kleinen Süßigkeit wurden die Schulkinder belohnt.

Weihnachtsgottesdienst in der Schule

Am letzten Schultag vor den Ferien feierten die Schüler und Lehrer der Grundschule zusammen mit Gemeindereferentin Maria Ringlstetter und der katholischen Religionslehrkraft Renate Reichel einen Weihnachtsgottesdienst in der Aula der Schule, die schon in der Adventszeit mit einem wunderschönen Christbaum, Adventskranz und Lichterschmuck vom Elternbeirat weihnachtlich geschmückt wurde.

Im Gottesdienst stellten die Kinder ihre Weihnachtswünsche auf Wunschzetteln mit Bildern vor. Auch Josef und Maria und die Hirten hatten Wünsche. Bilder von einem Bett, Feuer und einem Haus symbolisierten die Wärme, die Liebe und das Dazugehören in unserer Zeit. Auch Gottes Wünsche standen für Werte wie friedlich sein, respektvoll miteinander umgehen, ehrlich sein und teilen, auf unsere Umwelt und Natur achten.
Mit weihnachtlichen Liedern stimmten die Kinder auf die kommende Weihnachtszeit ein.

Engel Glitzerfroh ist ausgebüxt
Theater in der Grundschule Altfraunhofen

An der Grundschule fand eine gelungene Weihnachtsfeier mit einem Theaterstück über die wahre Bedeutung des Weihnachtsfestes statt.
Die Schulkinder und die Flötengruppe unter der Leitung von Christina Mang stimmten mit einem Adventslied auf die Feier ein. Rektorin Friederike Elbauer begrüßte die zahlreichen Gäste mit einer besinnlichen Weihnachtsgeschichte und bedankte sich bei ihrem Team für die geleistete Arbeit.

Endlich war es soweit. Die Schulspielkinder warteten schon mit einer Portion Lampenfieber auf ihren großen Auftritt über den Engel Glitzerfroh.
Für dieses Theaterstück probte die Arbeitsgemeinschaft Theater viele Wochen am Nachmittag unter der Leitung von Christine Dax. Die Kinder waren mit großem Eifer und Spaß dabei. Sie wuchsen immer mehr in ihre Rolle hinein und zeigten so manch schauspielerisches Können.
Engel Glitzerfroh hält den ganzen Weihnachtsstress im Himmel nicht mehr aus und ist auf die Erde ausgebüxt. Er kann sich nicht vorstellen, dass der alljährliche Trubel um die Geschenke der wahre Sinn von Weihnachten ist. Auf seiner Suche nach Antworten trifft er zuerst auf vier Tannenbäume. Diese zeigen ihm den Weg zu den weisen Waldeulen. Die klugen Vögel geben ihm den Rat, dass er sich selbst auf die Suche machen muss, um den Weihnachtssinn zu finden. Zu dieser Zeit herrscht im Himmel bei den Engeln große Aufregung, als das Verschwinden von Glitzerfroh bemerkt wird. Der Oberengel zieht die Chefetage mit Christkind, Nikolaus und Helfer zu Rate.
Auf der Erde ist Glitzerfroh zunächst enttäuscht über das hektische Treiben in der Stadt vor Weihnachten. Schließlich findet er doch in einem kleinen Ort, in einer Schule, wonach er gesucht hat. Schulkinder singen, musizieren, spielen Theater und tanzen. Diese Freude auf das Weihnachtsfest stimmt auf die Geburt des Christuskindes ein.
Auf der festlich geschmückten Bühne, in wunderschönen Kostümen und professionell geschminkt von Gabi Forster ließ das anfängliche Lampenfieber bald nach. Für ihre Begeisterung und Spielfreude wurden die Akteure mit einem großen Applaus belohnt.
Die ersten und zweiten Klassen waren mit ihren Liedern über Engel und Wichtel in das Theaterstück eingebunden.
Die dritte und die vierten Klassen sangen ein englisches und deutsches Weihnachtslied über die Freude auf Weihnachten.
Zum Ausklang der schönen Feier stimmte die gesamte Schulfamilie mit den Eltern und Gästen das Weihnachtslied „Kling Glöckchen Klingeling" ein.

KINDERZENTRUM

St. Martin im Kinderzentrum

„.....rote, gelbe, grüne, blaue , lieber Martin komm und schaue."

Die Kinder vom Kinderzentrum St. Nikolaus durften am 11.11. 2019 gemeinsam mit Ihren Familien das Martinsfest feiern.
Gemeinsam zogen wir mit leuchtenden Laternen aus dem Kindergartengebäude, am Pfarrhof vorbei durch den Garten. Dabei wurden die bekannten Martinslieder gesungen und so mancher Elternteil stimmte mit ein.
Frau Ringlstetter gestaltete die Andacht auf der Wiese im Pfarrinnenhof. Die Vorschulkinder zeigten einen

Laternentanz und auch das Martinslied wurde schauspielerisch begleitet.
Im Anschluss gab es Wiener und Semmeln, Apfelpunsch und Glühwein und natürlich die heiß begehrten Martinsgänse.
Vielen Dank an alle Helfer, ohne die ein solches Fest nicht möglich wäre.

Gemeinsam ziehen wir los und singen dabei unsere Lieder

Die Kinder stellen sich für das Martinsspiel auf.

Geschenk mit Herz

Wir machen uns auf den Weg

Im Sinne von St. Martin wollten wir uns vom Kinderzentrum St. Nikolaus an der Aktion" Geschenk mit Herz" beteiligen und Kinderaugen zum leuchten bringen.
Die Familien haben uns die Dinge zum befüllen der Päckchen bereit gestellt und so konnten wir gemeinsam mit den Kindern verschiedene Schulsachen, Hygieneartikel aber natürlich auch Spielsachen und Süßigkeiten zusammen packen.

Gemeinsam haben sich ein paar Kinder auf den Weg gemacht und die Pakete im Waldkindergarten abgegeben, denn dort war eine der vielen Sammelstellen für die weltweite Aktion
Gerade in der heutigen Zeit müssen wir uns immer wieder bewusst machen, dass es so viele Menschen, und vor allem auch Kinder gibt, denen es nicht gut. Durch das Päckchen packen wurden viele Kinder sensibilisiert und Gedankenanstöße wurden angeregt.

Die Kinder freuen sich, die Pakete übergeben zu können

Willkommen neues Weiden-Tippi

Im Kinderzentrum St. Nikolaus gab es seit vielen Jahren ein Weiden-Tippi. Dieses befand sich bis vor kurzem auf der großen Wiese hinter dem Pfarrheim und wurde von den Kindern des Kindergartens gerne zum Spielen genutzt. Doch es war eine Grunderneuerung fällig und so wurde es bei der Garten-Aktion „Rama dama" im Herbst 2019 von vielen fleißigen Eltern mit ihren Kindern sowie dem pädagogischen Personal bodentief abgeschnitten. Die Kindergartenkinder vermissten ihr Weiden-Tippi seither sehr und freuten sich umso mehr, als es im Januar 2020 vom Gartenbauverein Altfraunhofen erneuert wurde.
An einem sonnigen Nachmittag brachten 7 Mitglieder die benötigten Zweige mit (diese hatten sie zuvor extra abgeschnitten). Auf der großen Wiese steckten sie die Zweige nach einem speziellen Muster für Weiden-Tippis mit ganzem Körpereinsatz in den teilweise gefrorenen Boden. Die Kinder staunten nicht schlecht und freuen sich sehr nun ihr wunderschönes, neues Weiden-Tippi als Indianerzelt, Räuberhöhle oder Wohnhaus bespielen zu können.
Das Team und die Kinder des Kinderzentrums bedanken sich herzlich für die tatkräftige Unterstützung des Gartenbauvereins Altfraunhofen.

Praxis für Hunde, Katzen, Heimtiere, Pferde und Reptilien

Tierarztpraxis Hochschulz
ALTFRAUNHOFEN

Termin-Sprechstunde:

- Mo-Fr 10-12 Uhr und 16-19 Uhr
  Donnerstag Nachmittag geschlossen
- Hausbesuche und OP-Termine nach Vereinbarung
- modernste Ausstattung: Blutanalysegeräte, Ultraschall, Röntgen, Inhalationsnarkose, usw.
- professionelle Zahnheilkunde mit Dentalröntgen
- Ernährungsberatung
- Tierphysiotherapie
- Hunde- und Katzenfriseur

Sonnenring 48 • 84169 Altfraunhofen

08705 938060

Weitere Info:
www.tierarztpraxis-hochschulz.de

Gasthof Waldschänke
Land-gut-Hotel

Familie Johann Petermaier
Untersteppach 4, 84169 Altfraunhofen, an der B15 zw. Taufkirchen & Landshut
(08705/780) www.gasthof-waldschaenke.de

Wir empfehlen uns für Hochzeiten, Familienfeiern, Firmenfeiern und Gruppen!

So. 08. März	**TANZ** ab 16.00 Uhr mit **„Manfred Leiprecht"**
Sa. 14. März	**STARKBIERFEST** ab 20.00 Uhr mit **„Tafelmayer Musikanten"** und dem Bauchredner "Aurer Jackl" mit seinem "Lugge" *mit Eintritt*
So. 15. März	**TANZ** ab 16.00 Uhr mit **„Räuber Kneissl"**

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: ab 15^{00} / 17^{00} – 21^{30} warme Küche
Samstag, Sonn- und Feiertag: ab 10^{00} / 11^{00} – 21^{30} warme Küche
Donnerstag: RUHETAG!

Familie PETERMAIER & das „TEAM Waldschänke" freuen sich über Ihre Reservierung!

Bund der Selbständigen Kleines Vilstal

Werner Maierthaler
Kfz- u. Landmaschinentechnik e.K.
Obergangkofener Str. 3 · 84169 Altfraunhofen
Tel: 08705 - 931636 · Fax: 08705 - 9399400
E-Mail: info@maierthaler-kfz.de
www.maierthaler-kfz.de

Werner Maierthaler
Kfz- und Landmaschinentechnik

Unser Service für Sie:

- PKW Wartung und Reparatur
- Gebrauchtwagenhandel
- Landmaschinenreparatur und Verkauf
- Klimaservice
- Unfallinstandsetzung
- Windschutzscheibenreparatur und Austausch
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Kleinmotorenservice
- Reifenservice
- Forst- und Gartengeräteverkauf und Reparatur
- Vertikutiererverleih

SP:Stenzel
TV · Video · HiFi · Telecom... persönlich.

Schön, scharf und klangvoll.

TECHNIVISTA SL
Ultra-HD-Smart-TV im eleganten Slim-Design, kombiniert mit integrierter Soundbar.

MADE IN GERMANY
UHD ULTRA HD

Ihr TechniSat Fachhändler berät Sie gerne:

Laden Öffnungszeiten in Vilsheim: Mo., Di., Do. & Fr. 8-12.00 & 16-18.00
Mi. 8-12.00 & Sa. 10-12.00

Landshuter Str. 15 · 84186 Vilsheim
Tel.: 08706 - 342
Fax: 08706 - 941012 e-Mail: stenzel@sp-stenzel.de www.sp-stenzel.de

Michael Brandlmeier Holzbau

Wir bauen und planen für Sie auch zum Festpreis:

- Zimmerei
- Bedachungen
- Trockenbau
- Altbausanierung
- Asbestentsorgung

Michael Brandlmeier
Bergstraße 19 · Langenvils · 84186 Vilsheim
Tel.: 08706 - 941070 / -71
Fax: 08706 - 941072
Mobil: 0171 - 2716164

mk secur
Versicherungsmakler AG

Exlusive Sonderkonditionen zur Gebäudeversicherung durch speziellen Rahmenvertrag!
Fragen Sie uns!

Ansprechpartner: Manfred Körber
Fachwirt für Finanzberatung (IHK)
Tel.: 0049 8706-9478-0
Fax: 0049 8706-9478-29
e-Mail: info@mkvm.de

©Nic Roberts · New Ideas · graphische Dienstleistung · 08709 · 3520 Pico-Fotolia.com V.i.S.d.P.

Die drei Spatzen
In einem leeren Haselstrauch,
da sitzen drei Spatzen, Bauch an Bauch.
Der Erich rechts und links der Franz
und mittendrin der freche Hans.
Sie haben die Augen zu, ganz zu,
und oben drüber, da schneit es, hu!
Sie rücken zusammen dicht an dicht.
So warm wie der Hans hat's niemand nicht.
Sie hör'n alle drei ihrer Herzlein Gepoch.
Und wenn sie nicht weg sind, so sitzen sie noch.
Christian Morgenstern

Das altbekannte Gedicht von Christian Morgenstern hat uns zu einer kleinen Bastelei angeregt. Im Nu waren die kleinen Lärchenzapfen mit ein paar Federn versehen worden und da sitzen sie nun - dicht an dicht.

In einem leeren Haselstrauch.....

Drei Lärchenzapfen verwandeln sich in Spatzen.

Vogelfutter

Vogelfutterkugeln kann man natürlich in allen Variationen kaufen. Doch selber machen, das macht Spaß und spart zudem noch jede Menge Verpackungsmüll!
Und so schmelzen die Kinder Fett und mischen unter die erkaltete Masse verschiedene Körner und Samen. Daraus werden Kugeln geformt, mit Aufhängern versehen und schließlich werden die erkalteten Futterkugeln aufgehängt. So nebenbei erfahren die Waldlauser noch einiges über unsere heimischen Standvögel, die auch im Winter bei uns bleiben. Und wer ganz leise ist, kann die Vögel schon bald beim Naschen beobachten.

Kugeln formen aus Fett und Körnern – die Hände werden auch gleich gut eingecremt!

Da werden viele Vögel satt!

Hier kommt meine Kugel hin. Meine Kugel hat hier auch noch Platz.

Heute ist Winter – und morgen ist Matsch!

Es hat tatsächlich geschneit! Den einzigen Schneetag im Januar müssen die Waldlauser natürlich intensiv ausnutzen. Gemeinschaftlich werden Schneekugeln gerollt, Minischneeburgen gebaut, Schuhabdrücke im Schnee verglichen und auch der eine oder andere Schneeball fliegt durch die Luft.
Am Mittag ist die weiße Pracht schon wieder vergangen. Die Pfützen haben sich gefüllt und laden zum Springen ein. Wie oft muss ich hineinspringen, damit ich alles Wasser herausbringe? Staudammbauer kommen zum Einsatz, legen Wasserstraßen an und beobachten gespannt, wie sich das Wasser neue Wege sucht. Die kleinen Naturforscher sind in ihrem Element!

Für eine kleine Kugel reicht der Schnee allemal!

Für einen kleinen Schneemann wird's schon reichen!

Schneeburg für Zwerge Bald ist die Pfütze leergehüpft!

Pfützenlandschaft

Genau beobachten, wohin das Wasser fließt! Wir brauchen mehr Wasser!

Die Schafe kommen!

Jedes Jahr auf's Neue freuen sich die Waldlauser auf die durch's Vilstal ziehende Schafherde. Nach der ersten vagen Meldung, die Schafe seien schon bei Münchsdorf gesehen worden, machten sich die Kinder auf den Weg vom Lausbacher Holz hinunter auf die Vilswiesen – doch weit und breit war kein Schaf zu entdecken. Statt dessen wurden Maulwurfshügel erkundet, Mäusegänge verfolgt und tatsächlich schon der erste blühende Löwenzahn im Januar entdeckt.

Doch ein paar Tage später hatten die Waldlauser Glück. Die große Herde mit über 800 Schafen, Ziegen, einem Pferd, einem Ochsen, sieben Eseln und natürlich den Schäfern und ihren Hunden zog gemächlich dahin und die Kinder und ihre Eltern konnten das Schauspiel in Ruhe beobachten. Besonders die neugeborenen Lämmchen hatten es den Kindern angetan.

Noch warten die Schafe im Pferch auf's Weiterziehen.

Auf der anderen Vilsseite gibt's viel zu entdecken.

Die Esel waren ein besonderer Blickfang.

Die Herde zieht weiter.

GESCHICHTLICHES

Artikel und Foto aus dem Archiv von Christoph Wiesmeier

Hier stand der Edelsitz der Heldenberger

Abseits der Straße, die von Altfraunhofen nach Geisenhausen führt, liegt auf dem Höhenrücken, der das kleine Vilstal nach Osten abschließt, der Ort Oberheldenberg mit seinem 800-jährigen Jakobuskirchlein. Von hier aus zieht sich längs des Weges nach Wörnstorf Unterheldenberg hin. Beide Orte gehören zur Gemeinde Altfraunhofen.
Während Unterheldenberg für die Filialkirche Wörnstorf zuständig ist, gehört Oberheldenberg zur Kirche Altfraunhofen. Die Bewohner beider Orte sind durchwegs Bauern, deren Vorfahren einstmals die dichtbewaldeten Hänge rodeten und in fruchtbare Felder umwandelten. Nach Oberheldenberg gelangt man auf einem Feldweg, der von der Geisenhausener Straße bei Reifersberg nach Osten abzweigt. Der Weg führt an einem Weiher vorüber, bei dem ein kleines Bauernhaus, „Zum Waldschneider“ genannt, steht. Hier erhob sich einst der Edelsitz der Familie der Heldenberger, von dem die Orte Ober- und Unterheldenberg ihre Namen haben. Der Weiler war damals bedeutend größer und hatte zwei Wassergräben, die als Schutz dienten.
Das Bestehen der Ortschaft und der Familie dürfte sehr weit zurückreichen. Das Siedlungsgebiet an der oberen Vils ist uralt. In Altfraunhofen soll ein Römerturm bis ins 17. Jahrhundert gestanden haben. Die Familie Fraunhofen, die bis zu ihrem Aussterben in Altfraunhofen ansässig war, versetzt ihren Anherrn in das 9. Jahrhundert. Die Pfarrei Altfraunhofen dürfte ebenfalls sehr alt sein. Die Filialkirche in Oberheldenberg, ein frühgotischer Bau, die an Stelle einer noch früheren Kapelle steht, hat als Patron den heiligen Jakobus, dessen Fest heute noch durch Abhaltung eines Gottesdienstes gefeiert wird (25. Juli) Der Edelsitz der Heldenberger, in der Grafschaft Altfraunhofen gelegen, war in seiner Ausdehnung beschränkt, weil es rings vom Herrschaftsgebiet der Fraunhofner eingeschlossen war. Es scheint aber mindestens Oberheldenberg und ein Teil von Unterheldenberg zur Heldenbergschen Herrschaft gehört zu haben.
Die Familie hatte ein durch einen Weiher bewehrtes Herrenhaus und war Erbauerin und Erhalterin des Jakobuskirchleins, in dem zwei spätgotische Figuren besonders bemerkenswert sind. Leider sind keine Grabsteine der Familie Heldenberg vorhanden. In den Fraunhofschen Lehensbüchern ist 1447 ein Lamprecht Heltenberger erwähnt, der von Wilhelm Fraunhofer zwei verliehene Lehen zu Haselbach und ein verliehenes Lehen zu Grafs, Erdinger Gericht, das Gütl in Zeil (Neufraunhofen) ein Zehent, gelegen zu Peissing, und ein Fischwasser zu Entzendorf zu Lehen genommen hat. Der Heltenberger war also so vermögend, dass er verschiedene Anwesen und Grundrechte – in der heutigen Sprache gesprochen – dazugepachtet hat.
Eine engere Verbindung mit der Familie Fraunhofen durch Heirat scheint nicht erfolgt zu sein.
Als im dreißigjährigen Krieg die Schweden Altfraunhofen zum Teil brandschatzten, scheint auch das Herrenhaus in Oberheldenberg zerstört worden zu sein. Vermutlich zog sich daraufhin die Familie, die wohl schon im 16. Jahrhundert keine ganz ausreichende Existenzmöglichkeit dort hatte, endgültig von Oberheldenberg zurück. Und zwar verkaufte sie vermutlich all ihre Rechte an die Fraunhofer bis auf den Klostermaierhof, auf dem sie wohl nach Zerstörung des Herrenhauses gesessen hatte. Den Klostermaierhof und den benachbarten Weberhof verkauften oder verpachteten die Heldenberger vermutlich an ein Kloster. Noch heute führen zwei Bauernhöfe den Namen Klosterhof oder Weberhof. Aus dieser Familie stammt auch Wolfgang Heldenberg, geboren um 1630, der Bauer in Altfraunhofen war.
Die Heldenberger waren ursprünglich Freiherrn, stammten aus Oberhessen und wurden in Bayern von 1123 bis 1586 urkundlich geführt. Der Stammsitz der Familie war seit dem 12. Jahrhundert in Oberheldenberg. Ende des 16. Jahrhunderts verarmte die Familie widriger Umstände halber und führte den Adel nicht mehr. In Oberheldenberg besteht noch die Überlieferung von dem einstigen „Schloss“. In einer noch in Neufraunhofen erhaltenen Urkunde aus dem Jahre 1345, die den Verkauf der Feste Vilsheim an die Fraunhofner beihaltet, wurde Hans der Heltenberger als Zeuge zu den Verhandlungen zugezogen und sein Siegel wurde mit dem Familienwappen unter die Urkunde gesetzt.
Das Geschlecht der Heldenberger lebt nur noch in der Erinnerung. Doch sein Name ist für immer mit der Bezeichnung der Orte Ober- und Unterheldenberg verbunden.

An der Stelle dieses kleinen Bauernhauses „Zum Waldschneider“ stand einst der Edelsitz der Heldenberger (Federzeichnung: Fr. Klapetek)

Auch Ankam hatte eine Kirche

An der Landstraße Altfraunhofen – Geisenhausen am Gallusberg, 2,5 km von Altfraunhofen entfernt, steht unter zwei starken Linden eine Wegkapelle.
Im Inneren derselben befand sich ein Bild der Muttergottes mit Kind. Bei der Kapelle führt von der Hauptstraße ein Weg steil zur Ortschaft Ankam hinunter.
In Ankam stand vor etwa 200 Jahren ein Kirchlein, das den heiligen Michael zum Schutzpatron hatte. Deutinger erwähnt es noch im Jahre 1849 und bezeichnet es als ruinenhaft. Im Jahre 1874 wird es von Westermeier nicht mehr erwähnt, so dass also das Kirchlein in der Zeit zwischen 1849 und 1874 abgebrochen wurde.
Auch bei den Bewohnern von Ankam ist das Abbruchjahr nicht zu erfragen. Zur Erinnerung an dieses Kirchlein wurde an der Distriktstraße die abgebildete Kapelle errichtet. Die Bau- bzw. Erhaltungspflicht hat der Bauer Seisenberger.

KURZGESCHICHTE VON YVONNE HEINKE

So klein ist die Welt – wenn man sich unterhält!

Als ich am Montag, den 03.11.2015, morgens das Hotel in Shanghai in Richtung Büro verließ, ahnte ich nicht, welches Highlight mich am Ende des Tages auf dem Heimflug nach München erwarten würde.

Klar war ich aufgeregt und voller Vorfreude auf meinen Freund, den ich seit 14 Tagen nicht gesehen hatte. Aufgrund der Zeitverschiebung nach Deutschland und der extrem schlechten Internetverbindung im Hotel konnten wir in den letzten 2 Wochen nicht telefonieren und hatten lediglich 1 Email pro Tag ausgetauscht. Hinzu kam, dass er am Tag meiner Rückkehr Geburtstag hatte. Das ist für uns immer ein ganz besonderer Tag. Hierfür hat er extra Urlaub genommen, um mich gleich morgens in München am Flughafen in Empfang zu nehmen.

Der Tag beim Kunden verlief schleppend – wahrscheinlich aufgrund der in mir stetig anwachsenden Ungeduld auf die Heimreise.

Nach Büroschluss ging es abends auf direktem Weg zum Flughafen. Einchecken, Zoll, Koffer auspacken, Koffer wieder einpacken, warten, ...

Irgendwann sitzen wir – meine Kollegin und ich – endlich im Flieger. Leider nicht nebeneinander. Aber nachdem es ein Nachtflug war, würden wir wahrscheinlich eh die meiste Zeit verschlafen.

Mein Sitznachbar war ein älterer Herr (80), Amerikaner, der sich auch gleich förmlich mit Vor- und Nachnamen vorstellte – Lawrence Wilhelm. Er meinte, nachdem wir ja nun die Nacht nebeneinander verbringen würden, so wäre es doch ganz nett, wenn man wüsste, wer neben einem sitzt. Er käme aus Detroit und würde über Frankreich nach München fliegen. Von dort aus ginge sein Weiterflug in die USA.

Ich nahm seine höfliche Vorstellung zum Anlass, ihm ebenfalls meinen Namen und meine Reisedaten mitzuteilen. Wir hatten teilweise exakt die gleiche Route – auch ich hatte nach der Zwischenlandung in Frankreich das Ziel München. Zusätzlich ergänzte ich, dass München nicht meine Endstation sei – ich würde noch nach Landshut in Niederbayern weiterreisen, denn dort bin ich daheim.

Ich hatte das Wort Landshut noch nicht ganz ausgesprochen, da veränderte sich seine Laune schlagartig. Er blühte förmlich auf und konnte es gar nicht fassen, dass ich aus „seinem Landshut" käme. Dort war er nach dem Krieg als GI stationiert und hat als Koch für die US-Armee gearbeitet.

Seine Begeisterung ging so weit, dass er gleich sein Handy hervor holte und eine Verbindung zu seiner Frau in Detroit herstellte. Mit ihr haben wir uns per Videokonferenz bis zum Start der Maschine unterhalten. Mein Nachbar erzählte seiner Frau aufgeregt, dass seine „Flugbegleitung" aus Landshut stammen würde und wie spannend das sei. Sie wüsste doch, dass er dort nach dem Krieg als Soldat eingesetzt war.

Seine Frau hat mich spontan nach Detroit zu sich nach Hause eingeladen, wenn ich mal in den USA sei – da möge ich doch unbedingt vorbeikommen. So könnten wir uns auch persönlich kennen lernen.

Mein Sitznachbar hat damals einige Monate in Landshut verbracht und hat mir viele kleine Geschichten und Episoden aus dieser Zeit erzählt. Er wollte von mir wissen, wie es in Landshut nun aussieht und ob das ein oder andere Gebäude noch an Ort und Stelle sei. Er konnte sich überraschend gut an viele Details erinnern.

So ganz nebenbei kam auch heraus, dass er zu dieser Zeit in Landshut eine Freundin hatte, mit der er sich regelmäßig an den Wochenenden abends zum Tanzen getroffen hat. Allerdings ging das immer nur bis 22.00h, weil er spätestens um diese Uhrzeit wieder in der Kaserne sein musste. Er konnte sich sogar noch an den Namen des Mädels erinnern: Erika Stangl (Name geändert).

Mir kam der Name irgendwie bekannt vor – aber das heißt nichts. Als Steuerberaterin habe ich täglich mit vielen unterschiedlichen Namen zu tun und ein entsprechend gutes Namengedächtnis.

Irgendwann im Laufe der Nacht und des Heimfluges ist unser Gespräch aufgrund der eintretenden Müdigkeit verstummt und wir sind beide in unseren Sitzen eingeschlafen.

Nach ein paar Stunden unruhigem Schlaf und einem sehr übersichtlichen Flugzeug-Frühstück näherten wir uns dem Zwischenstopp am Flughafen Charles des Gaulles in Paris.

In Frankreich hatten wir ein paar Stunden Aufenthalt. Meine Kollegin hat sich in Richtung Stuttgart verabschiedet und meine Flugbegleitung und ich – wir warteten auf die Weiterreise nach München.

Im Flieger nach München saßen wir witziger weise wieder nebeneinander. So verging der letzte Teil der Heimreise relativ schnell.

In München angekommen, standen wir gemeinsam am Gepäckband und hielten Ausschau nach unseren Koffern. Durch die Glasscheiben zum Ausgang konnte ich meinen Freund schon erkennen, wie er draußen ungeduldig mit einer Rose in der Hand auf mich gewartet hat. Am liebsten wäre ich gleich rausgerannt und hätte mich ihm in den Arm geworfen. Aber ich wollte ihm auch gern meine nette Flugbegleitung vorstellen, denn in mir war seit unseren letzten nächtlichen Gesprächen ein Gedanke gekommen. Ein irrer Gedanke, aber er ließ mich nicht mehr los.

Also gingen Lawrence Wilhelm und ich gemeinsam zum Ausgang. Mein Freund kam sofort auf mich zu und hat mich in den Arm genommen.

Nach unserer Begrüßung konnte ich ihm meine Begleitung vorstellen. Und nun kommt der Hammer!

Ich hatte den Namen der Freundin von Lawrence Wilhelm noch im Kopf. Nach ein paar Worten der Erklärung, wer der Herr sei und wie es kam, dass wir nun zusammen hier gelandet sind, fragte ich meinen Freund nach dem Namen der Freundin seiner Mama. Seine Mama hat seit Schulzeiten eine gute Freundin, mit der sie seit gut 50 Jahren jede Woche sonntags zum Kirchengang trifft.

Und jetzt kommt´s: Das war tatsächlich die damalige Freundin meiner Flugbekanntschaft aus Detroit! Kann man das glauben! Ich treffe auf einem x-beliebigen Flug von Shanghai nach München den damaligen Freund von der Freundin meiner Schwiegermama.

Und als meine Schwiegermama ihrer Freundin beim nächsten Kirchgang erzählt hat, dass ich auf der Rückreise von Shanghai nach München ihre damalige Jugendliebe Lawrence Wilhelm getroffen habe, da kam als erster Kommentar: „Ach! Von dem habe ich noch Liebesbriefe im Nachtkasterl liegen." **©Yvonne Heinke**

Turnabteilung 2019/20

UNSER TURN- UND FITNESSANGEBOT:

Kinderturnen	**Eltern-Kindturnen** – Dienstag 15:30-16:30 Uhr **Kinderturnen** – Donnerstag 15:30-16:30 Uhr
Tanzen	**„Black Diamonds“** ab 5. Klasse – Mittwoch 18:15-19:15 Uhr **Showtanzgruppe „Rainbow Girls“** Vorschule bis 4. Klasse – Donnerstag 16:30-17:30 Uhr
Gerätturnen	**ab 6 Jahre** – Freitag Nachwuchsgruppe 15:00-16:00 Uhr Wettkampfgruppe 16:00-17:30 Uhr
Rhönradturnen	**Anfänger** – Montag 17:00-18:30 Uhr und Mittwoch 16:00-17:00 Uhr **Leistungsgruppe** – Dienstag 18:00-19:30 Uhr und Mittwoch von 17:00-18:00 Uhr
Rope-Skipping	**Anfänger ab 6 Jahren** – Freitag 17:30-18:30 Uhr **ab 12 Jahre** – Donnerstag 19:00-20:00 Uhr **ab 16 Jahre** – Donnerstag 20:00-21:00 Uhr
Seniorengymn.	Mittwoch 15:00-16:00 Uhr
Frauengymn.	Montag 19:00-20:00 Uhr
Volleyball	Montag 20:00-21:00 Uhr
Nordic Walking	Freitag 15:00-16:00 Uhr – *Treffpunkt nach Absprache*
Leichathletik	Dienstag 16:30-18:00 Uhr; Donnerstag 17:30-19:00 Uhr

KURSANGEBOTE:

Fit durch d. Winter	Dienstag 20:00-21:00 Uhr – ab 5. Nov. 2019
Präventions-Gymnastik* **Ganzkörperkräftigung – sanft und effektiv**	
(Ergoraum)	Montag 18:30-20:00 Uhr – Neuer Kursstart im Herbst

Alle Stunden finden in der Turnhalle statt, *dieser Kurs findet im Ergoraum – Seniorenzentrum a. d. Schlossinsel statt

Artikel und Text von Thomas Mannhardt

Nr. 00 Schmalziger Samstag 1971 Unbezahlbar

Faschingssamstag

Im Herzen von Niederbayern entsteht neuer Landkreis

Brunno Merkel'sche Geheimpläne bereits jetzt ins Stadium der Wirklichkeit übergetreten – Der neue Kreis heißt Altweiberhofen

(Eigenbericht). In der Nacht vom Sonntag zum Rosenmonatg um 0.00 Uhr Ortszeit laut Kirchenturmschlag wird die Existenz des neuen Landkreises Altweiberhofen Wirklichkeit. Ein revolutionierendes und sicher nachahmenswertes Beispiel gemeinsamen Bürgersinns nimmt seinen verheißungsvollen ersten Schritt in den zermürbenden Bestehenskampf.

Nachdem bisher die Aus-, bzw. Umkreisung an einfaltspinselreichen Gedankengängen scheiterte, in aufgeblähten Kleinigkeiten ereebte und noch nicht in ihrer vollen Tragweite für das nächste Jahrhundert erfaßt und erkannt wurde, beschloß das Gemeindeoberhaupt Rießlinger mit seiner Gefolgschaft bei der letzten Mammutplantetariumssitzung, alle Probleme in der Weise zu umgehen, daß ein

neuer selbständiger Landkreis

gebildet wird.

Diesen so genialen und glorreichen Beschluß rasch in die Wirklichkeit umzusetzen und ihn nicht in Episodendebatten versanden oder evtl. ganz fallen zu lassen, gelang diesmal in erstaunlicher und ungeahnter Schnelligkeit.

Sagenhafterweise konnte diesmal die

lange Leitung ausgeschaltet,

der Amtsschimmel links liegen gelassen, Beziehungen ungenutzt bleiben und Rechtsverdreher verhört werden, so daß ohne viel Leerlauf der Beschluß von höchsten und oberhöchsten Stellen genehmigt und ohne verweilendes Verzögern in die Wirklichkeit umgesetzt werden konnte.

Bereits am vergangenen besinnlichen Donnerstag fand in einer großen Feierstunde, zu der Persönliche und allerhöchste Persönlichkeiten des freien Lebens erschienen, die Lossprechung aus dem bisherigen, im Bestehenskampf bereits stark angegriffenen und angenagten Landkreis statt und die ergreifende Widmung des neuen Landkreisgebildes wurde vollzogen.

Landesrat Brecht von Geislingen, diesmal nicht so siegesbewußt und selbstsicher, nahm mit wehendem Herzen und

mit einer Träne auf dem linken Oberlid

zeremonisch die Amtshandlung vor.

Bürgermeister Rieslinger, welcher bis zu den vorgesehenen Neuwahlen als Landesrat fungiert und bei der letzten Bauernversammlung zum Oberbürgermeister erhoben wurde, unterstrich bei der Festrede mit ergreifenden Worten die Bedeutung des neuen Gebildes im weiß-blauen Himmelreich und sparte nicht mit dem Dank für die Mitwirkung der so patriotisch angehauchten Mitbürger.

Erfreuliches werden auch die kommenden Wahlen für den Landrat und Kreistag mit sich bringen. Durch die neue Ämterbeschaffung wird so mancher bedacht sein einen oder weitere Posten zu ergattern. Die Bürgermeisteranwärter Schicklinger und Prügelbiller haben sich jetzt schon als Landratskandidaten aufstellen lassen, um so zumindest eines dieser heißbegehrten Ämter zu erhaschen.

Im weiteren Verlauf dieser Feier wurden neue Beschlüsse und das Programm der Zukunft der Öffentlichkeit vorgetragen.

1. Die vorgeschlagene Einstufung des neuen Landkreises als Bundesaufbaugebiet wurde abgelehnt und das Einsickern von Entwicklungshelfern rechtzeitig vereitelt, denn wer will heutzutage noch als so rückschrittlicher Landkreis angesehen werden.

2. Zentrale Verkehrsverbindungen werden eingerichtet, damit alle Einwohner die neue Kreismetropole schnell und ohne lästige Umwege erreichen können. Der bei Nacht und Nebel umherschwirrende Spielautomatenkönig „Brügge von Kwai", welcher sich bisher schon tatkräftig für die Einführung der 5-Promille-Grenze einsetzte, wird zum Chef des Verkehrsamtes berufen.

3. Trotz der schwierigen Finanzlage des neuen Staatsgebildes werden die Ertragswerte der Landwirte und Großbauern radikal herabgesetzt und in besonderen Härtefällen auf unter 0 fortgeschrieben, um inbesondere den Absatz der Mercedes-Limousinen garantieren zu können.

4. Industrieansiedlungen und neue Gewerbezweige werden von vornherein abgewiesen, da in solchen Ballungszentren bekanntlich Spielhöllen, Nachtlokale und Haschmetropolen entstehen. Solchen Begleiterscheinungen will man damit schon im Aufbau den Boden wegnehmen und am Aufkommen hindern.

Aus diesen uneigennützigen Initiativen, aus denen wahrer Schöpfergeist atmet und stets mit dem Willen beseelt, das Wohl der Allgemeinheit in den Lichtblick zu rücken, ist ein lang gehegter Wunschtraum in Erfüllung gegangen. Wenn weiterhin so verfahren wird, brauchen wir nicht mit Sorge in die Zukunft blicken.

Nachdem diese Methode der Auskreisung auf so einfache Weise gelöst wurde, schreitet man schon in nächster Zeit an die Schaffung der Großgemeinde des oberen Vilstales, welche den geschichtsträchtigen und listigen Namen

„Altmünchhausen"

erhalten soll. Nähere Einzelheiten wird noch die Pressezentrale Greif verkünden.

Nachdem der Bürgerentscheid bzw. die Abstimmung über die Umkreisung vom Landkreis Vilsbiburg in den Landkreis Landshut im Jahr 1971 scheiterte, erschien am Faschingssamstag 1971 dieser Tatsachenbericht in der Laster-Zung.
Verfasser: Thomas Mannhardt

Erläuterung:
Bruno Merkl war damals bay. Innenminister
Gemeindeoberhaupt Rieslinger = Keimerl (Kieslingerhof)
Landesrat Brecht von Geislingen = LR Geislbrechtinger
Bürgermeisteranwärter Schicklinger = Korbinian Huber
Prügelbiller = Steckenbiller Hans
Brügge von Kwai = Brückl von Gallusberg
Pressezentrale „Greif" = Hauptlehrer Cronauer

TSV - JUGENDKEGLER

„I hob an Backflip gschafft!"

Die Jugendkegler des TSV Altfraunhofen waren unterwegs – allerdings nicht, wie man vielleicht erwartet, zu einem Kegelspiel, sondern zum Airhop nach München. Auch hier wurde es sportlich und alle kamen ins Schwitzen, denn Trampolinspringen ist anstrengender als es aussieht.

Nach Ankunft in der Trampolin-Halle wurde jeder Springer mit speziellen Antirutsch-Socken ausgestattet, damit man den notwendigen Grip hat. Die Wartezeit, bis die Jugendlichen endlich starten durften, wurde mit Schoko-Muffins überbrückt.

Dann ging es endlich los - es wurden allerlei Sprünge ausprobiert, so manches Kunststück vorgeführt – und nicht zuletzt bei so manchem versucht endlich einen „Backflip" zu schaffen. An der Slam-Dunk-Anlage (Basketball mit Trampolin) wurden viele Körbe geworfen – ebenso war das Springen mit Salto in die Schaumstoffwürfel sehr beliebt. Spannend war es auch beim Battle Beam: Wer steht sicher und kann sein Gegenüber als Erster vom Balken stoßen?

Nach einer Stunde Sprungzeit machte sich die Gruppe wieder auf den Heimweg, mit geplanten Zwischenstopp über ein „amerikanisches Feinschmecker-Restaurant" zur Stärkung.

Satt, ausgepowert, aber begeistert, kamen alle Jugendkegler wieder heile in Altfraunhofen an.

Abteilungsleiter Christian Reiser und Jugendwart Elisabeth Schmitt sagen „Danke", dass alles wunderbar geklappt hat und dass, der Ausflug durch den Gewinn des Fahrradaktionstages und Spenden finanziert werden konnte.

Die Abteilung Jugendkegeln freut sich auch dieses Jahr auf eine rege Teilnahme an der Radl-Fahrt nach Landshut, um wieder in den Genuss eines Gewinns zu kommen und einen schönen Ausflug organisieren zu können.

LAKUMED - KLINIKEN

Landshut, 06. Dezember 2019 **Pressemitteilung**
LAKUMED Kliniken | Achdorfer Weg 3 | 84036 Landshut

Schlossklinik zählt zu den besten geriatrischen Rehakliniken Deutschlands

Landkreis Landshut. Im Herbst veröffentlichte FOCUS Gesundheit das Magazin „Top-Rehakliniken 2020", in dem mehr als 1.000 Reha-Einrichtungen in ganz Deutschland von einem unabhängigen Recherche-Team genau unter die Lupe genommen werden. Zu den besten Rehakliniken des Landes zählt auch die Fachklinik für Geriatrische Rehabilitation und Altersmedizin in der Schlossklinik Rottenburg.

Die Schlossklinik Rottenburg wurde 1994 als erste bayerische Klinik für Geriatrische Rehabilitation und Altersmedizin unter dem Dach der LAKUMED Kliniken eingerichtet. „Schwerpunkt unserer Klinik ist die Akutbehandlung von älteren Patienten unter Berücksichtigung geriatrischer Syndrome wie Stürze, Ernährungs-, Schluck- oder Hirnleistungsstörungen sowie Diabetes im Alter", erklärt Dr. Peter Euler, Chefarzt der Schlossklinik Rottenburg. „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung und sehen diese als Anerkennung für die gute Arbeit, die von allen Mitarbeitern zum Wohl der Patienten geleistet wird", so Dr. Euler.

Bildunterschrift: Chefarzt Dr. Peter Euler, Pflegedienstleitung Ina Stiller und Standortvertreter Thomas Rohrmeier freuten sich über die Auszeichnung durch FOCUS Gesundheit.
Bildquelle: LAKUMED Kliniken

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Landshut, den 14. Februar 2020

Zurück zum Händler
Altstoff-Sammelstellen
nehmen keine E-Bike-Akkus mehr an

Information aus der Abfallwirtschaft: Akkus von E-Bikes werden künftig nicht mehr in den Altstoffsammel-Stellen des Landkreises angenommen, da sie auf diese Weise nicht mehr vom Rücknahmesystem erfasst sind. Die Akkus können kostenlos bei Verkaufsstellen und Fahrradhändlern abgegeben werden – auch wenn der Akku nicht dort gekauft wurde und im Gegenzug kein neuer Speicher erworben wird.

Projekte bzw. Informationsmaterialien

- Notfalldose
- Broschüren:
- Hospiz- und Palliativwegweiser
- Betreuung und Begleitung schwerstkranker Angehöriger (Anregungen und Empfehlungen zur pflegerischen Versorgung)
- Lichtblick Seniorenhilfe e. V.
- 60 + Ratgeber für Senioren

Werbung: Es wird wieder einen Kurs für ehrenamtliche und nichtehrenamtliche Helfer zur Erbringung von Leistungen gemäß § 45 SGB XI (Angebote zur Unterstützung im Alltag= AUA) geben. Es sind fünf Tage, wieder im Landratsamt Landshut, im kleinen Sitzungssaal.
Termine sind: 14./15./19./20./27.05.2020 jeweils ab 9 Uhr. Die Endzeiten sind unterschiedlich, meistens bis 16 Uhr. Für die Ehrenamtlichen ist der Kurs wieder kostenfrei, für alle anderen erheben wir einen Teilnehmerbetrag (ca.80-100 € für alle 5 Tage, richtet sich nach der Teilnehmerzahl). Anmeldungen bzw. Rückfragen an: Bertram Janine Janine.Bertram@landkreis-landshut.de Tel: 0871/408-2116. Anmeldeschluss ist der 09.04.2020

BAYR. BLINDEN- U: SEHBEHINDERTENBUND

Infostammtische 2020
Monatlich treffen sich blinde und sehbehinderte Bürger und ihre Angehörigen zum Gedankenaustausch und Geselligsein imRahmen von Infostammtischen wie folgt:
Jeden 3. Donnerstag im Monat in Landshut
In den Weihenstephaner Stuben, Nikolastr. 51, Von 13 – 17 Uhr
Leitung: Albert Hoschek, Tel.: 08765/9384481
Jeden 3. Samstag im Monat in Vilsbiburg
Cafe Konrad, Obere Stadt 25, von 14 - 17 Uhr
Leitung: Thomas Galler, Tel.: 08745/965551

Der Infostammtisch der Blindenführhundhalter in Niederbayern
Immer am 1. Sonntag im Januar, April, Juli und Oktober
im Cafe/Restaurant Sachsinger, Kirchplatz 1 in Vilshofen
Von 13 - 16 Uhr
Leitung Rosemarie Böckl, Tel.: 08723/1455

Beratungstermine 2020
Beratungen für blinde bzw. sehbehinderte Menschen und ihre Angehörige finden in Niederbayern wie folgt statt:

Landshut
In den "Weihenstephaner Stuben", Nikolastr. 51, 84034 Landshut
an jedem 3. Donnerstag im Monat, von 13:00 – 15:00 Uhr
Tel.: 08765/9384481 (Herr Albert Hoschek)

Niederbayernweit findet eine Blickpunkt Auge - Telefonberatung – statt: Jeden 1. Mittwoch im Monat
Von 13:00 - 16:00 Uhr, Tel. 09931 9127999
Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.
Bezirksgruppe Niederbayern, Bahnhofplatz 6, 94447 Plattling

BDS KLEINES VILSTAL

Am 28.01.2020 hatten sich die Mitglieder des BdS Kleines Vilstal zum Neujahrsempfang beim Vilserwirt Altfraunhofen eingefunden.
Den Auftakt des Veranstaltungsjahres 2020 bildet die Spendenübergabe an die Koordinatorin des Maltester Hilfsdienstes (MHD), Frau Marchese. Für das Projekt „Herzenswunsch-Bus" konnten die Mitglieder des BdS zusammen mit der Bruderhilfe e.V. München einen Gesamtbetrag von 7000,- € überreichen. Dieses Projekt wird vom MHD betreut und erfüllt Schwerkranken/Sterbenden persönliche Wünsche, die sie aus eigener Kraft und Initiative nicht mehr realisieren können.
Neben vielen weiteren Aktionen und Veranstaltungen steht auch unser diesjähriger Wirtschaftsempfang im Fokus. Der BdS freut sich, dass er zum Jahresempfang der regionalen Wirtschaft Katharina Schulze, Fraktionsvorsitzende der Grünen im bayerischen Landtag gewinnen konnte. Die Veranstaltung ist öffentlich und findet - wie in den vergangenen Jahren - zum Auftakt des Bürgerfestes in Altfraunhofen statt, und zwar am 9. Juli 2020 ab 18.00 Uhr im Festzelt/ auf der Festwiese. Eine gute Gelegenheit auch für die Öffentlichkeit, die Vorstellungen und Ziele für den ländlichen Wirtschaftsraum von Bündnis 90/die Grünen zu erfahren.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Altfraunhofen, c/o Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen, Rathausplatz 1, 84169 Altfraunhofen, Tel. 08705/928-0, Fax 08705/928-99, E-Mail: poststelle@vg-altfraunhofen.de
Verantwortlich für den Inhalt: Erste Bürgermeisterin Katharina Rottenwallner, Tel. 08705/928-15

Artikel und Beilagen für die nächste Ausgabe sind bis spätestens **13.04.2020** abzugeben.

SPRECHZEITEN - ZUSTÄNDIGKEITEN

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag – Freitag 08.00 Uhr – 12.00 Uhr,
Donnerstagnachmittag 13.00 Uhr – 17.30 Uhr

Katharina Rottenwallner Erste Bürgermeisterin, Standesamt rowa@vg-altfraunhofen.de Tel. 928-15	**Jakob Schref** Geschäftsstellenleiter Kämmerei jakob.schref@vg-altfraunhofen.de Tel. 928-14
Karin Aich Öffentlichkeitsarbeit, Mitteilungsblätter karin.aich@vg-altfraunhofen.de Tel. 928-16	**Roland Aigner** Kasse roland.aigner@vg-altfraunhofen.de Tel. 928-17
Ingrid Beck Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt, Standesamt ingrid.beck@vg-altfraunhofen.de Tel. 928-19	**Gerlinde Decker** Steuern, Poststelle gerlinde.decker@vg-altfraunhofen.de Tel. 928-22
Iris Grooten Einwohnermeldeamt, allgemeine Verwaltung iris.grooten@vg-altfraunhofen.de Tel. 928-0	**Stefanie Keil** Bauamt, stefanie.keil@vg-altfraunhofen.de Tel. 928-18 **Helga Peißinger** Poststelle Tel. 928-55
Anita Maier Bauamt, Rente, allgemeine Verwaltung anita.maier@vg-altfraunhofen.de Tel. 928-20	**Elisabeth Schmitt** Standesamt, Kasse, Rente Vorzimmer, Vermittlung elisabeth.schmitt@vg-altfraunhofen.de Tel. 928-0 bzw. -26

TERMINE

März 2020

01.03. Sonntagsbrunch im Gasthof Obermaier
JHV der KSK im Gasthaus Obermaier um 13.30 Uhr mit Neuwahlen
JHV des TSV mit gemeinsamem Essen um 18 Uhr

04.03. Großes Schlachtschüssel- u. Mehlspeisenbuffet Gasthaus Obermaier Vilserwirt

06.03. Weltgebetstag der Frauen in Vilsheim 19.00 Uhr

11.03. Großes Schlachtschüssel- u. Mehlspeisenbuffet Gasthaus Obermaier Vilserwirt
Pilgerreise des VdK OV Vilsheim bis 16.03.

13.03. Kreuzweg der Frauengemeinschaft um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche

14.03. 44. Starkbierfest im Gasthof Waldschänke Untersteppach ab 20.00 Uhr

15.03. Kommunalwahl

16.03. Rathaus geschlossen wg. Wahlaufarbeitung (Post geöffnet)

18.03. Großes Schlachtschüssel- u. Mehlspeisenbuffet Gasthaus Obermaier Vilserwirt

20.03. JHV des Obst- und Gartenbauvereins im Gasthaus Obermaier Vilserwirt 19.30 Uhr

25.03. Großes Schlachtschüssel- u. Mehlspeisenbuffet Gasthaus Obermaier Vilserwirt

26.03. Spielenachmittag des VdK OV Vilsheim ab 14.00 Uhr im Gasthaus Stadler Vilsheim

27.03. Hausmesse Bergmeier Edelsteine, Edgarten
Aufwind: Konzert zum 20-jährigen Bestehen um 19:30 Uhr im Pfarrheim

28.03. Bücherei: Frühlings- und Osterkerzenbasteln für Familien 16.00-17.30 Uhr
Hausmesse Bergmeier Edelsteine, Edgarten
Starkbierfest im Gasthaus Obermaier Vilserwirt
Aufwind :Konzert zum 20-jährigen Bestehen um 18.00 Uhr im Pfarrheim
VdK OV Vilsheim Demonstration in München „Rente für alle“

29.03. Jahreshauptversammlung der FFW Wörnstorf mit Neuwahlen

31.03. Palmbuschenbinden der Frauengemeinschaft im Pfarrheim ab 14.00 Uhr

April 2020

01.04. Großes Schlachtschüssel- u. Mehlspeisenbuffet Gasthaus Obermaier Vilserwirt

03.04. Watt-Turnier des RCC Altfraunhofen im Gasthaus Vilserwirt 19:00 Uhr
Einkehrtag der Frauen in Baierbach

05.04. Palmbuschen-und Osterkerzenverkauf der Frauengemeinschaft vor dem Gottesdienst
Starkbierfest im Gasthaus Pongratz von 11.00-15.00 Uhr
Sonntagsbrunch im Gasthof Obermaier Vilserwirt

08.04. Großes Schlachtschüssel- u. Mehlspeisenbuffet Gasthaus Obermaier Vilserwirt

10.04. Steckerlfischgrillen der FFW Altfraunhofen am Feuerwehrhaus
Á la carte Fischessen ganztags und großes Fischbuffet ab 18.00 Uhr im Gasthaus Vilserwirt
Fisch-/Mehlspeisenessen im Gasthof Waldschänke Untersteppach ab 11.00 Uhr ganztägig

11.04. Post geöffnet 9-11 Uhr

12.04. Festlicher Mittagstisch im Gasthof Waldschänke Untersteppach

13.04. Großer Osterbrunch im Gasthof Obermaier Vilserwirt
Mittagstisch ab 11.00 Uhr und Ostertanz ab 16.00 Uhr im Gasthof Waldschänke Untersteppach

16.04. Jahreshauptversammlung des VdK OV Vilsheim im Gasthaus Stadler in Vilsheim um 19.3o Uhr mit Ehrungen langjähriger Vereinsmitglieder
Vortrag „Fahrradstadt“ von Morton Kabell im Zeughaus der Förderer an der Wittstraße

18.04. Fahrradaktionstag Landshut: Altfraunhofen radelt mit- Abfahrt am Rathausplatz 9 Uhr

25.04. Saisonabschlussfeier der Waldschützen im Gasthof Waldschänke in Untersteppach

Denke lieber an das, was Du hast, als an das, was Dir fehlt!
Suche von den Dingen, die Du hast, die besten aus und bedenke dann, wie eifrig Du nach ihnen gesucht haben würdest, wenn Du sie nicht hättest (Mark Aurel)

Bild: Elmar Winklmeier

Bekanntmachungen der zugelassenen Wahlvorschläge

Für die Wahl des ersten Bürgermeisters

Der Wahlausschuss hat für die oben bezeichnete Wahl die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerberin oder Bewerber (Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)
01	Christlich Soziale Union Bayern	Schmidthals Carsten, Hotelbetriebswirt
03	Freie Wähler Altfraunhofen e.V.	Schreff Johann, Versicherungsfachwirt, Gemeinderat
05	SPD grün-unabhängige Liste Altfraunhofen	Eberl Martin, Dipl.-Verwaltungswirt, Gemeinderat
07	Parteilose Wählergemeinschaft	Maierthaler Werner, Kfz-Meister, Gemeinderat, 2. Bürgermeister, 1. Kommandant FFW Wörnstorf Wörnstorf
08	unabhängige Wählergemeinschaft Altfraunhofen	Aigner Roland, Verwaltungsfachangestellter,

Für die Wahl des Gemeinderats:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich Soziale Union Bayern
03	Freie Wähler Altfraunhofen e.V.
05	SPD grün-unabhängige Liste Altfraunhofen
07	Parteilose Wählergemeinschaft

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich Soziale Union Bayern

Lfd. Nr.*	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil
1	Schmidthals, Carsten Hotelbetriebswirt
2	Czink, Andrea Berufsberaterin
3	Petermaier, Johann Gastwirt, Gemeinderat
4	Neumaier, Kristina Dr., Juristin, Oberrechtsrätin,
5	Peißinger, Markus Dipl. Ing. (FH), Rentner, 3. Bürgermeister
6	Hochschulz, Anja Dr., Tierärztin
7	Dax, Johannes Sparkassenbetriebswirt
8	Scherer, Melanie Leiterin Mittagsbetreuung
9	Huber, Erwin Technischer Angestellter
10	Birkner-Neudecker, Heidi Kfm. Angestellte
11	Weindl, Franz Xaver Fuhrunternehmer, Landwirt
12	Obermaier, Maria Erzieherin
13	Petermaier, Roland Koch, Pädagogische Hilfskraft Kindergarten
14	Liersch, Beatrice Bauhofmitarbeiterin
15	Aigner, Andreas Dipl.-Kfm (Univ.), Selbständig
16	Michelazzi-Zorzi, Konrad Selbständig
17	Aigner, Nancy Köchin
18	Höpfl, Josef Dr., Arzt
19	Maier, Ferdinand B.o. Eng., Landwirt
20	Pankratz, Franz Studienrat
21	Schranner, Michael Industriemechaniker
22	Walke, Bernhard Landwirt
23	Priglmeier, Stephan Agraringenieur
24	Bartl, Hartmut Selbst. Spenglermeister
25	Dax, Andrea selbst. Kauffrau
26	Huber, Peter Angestellter, Landwirt, Gemeinderat

Wahlvorschlag Nr. 03 Kennwort Freie Wähler Altfraunhofen e.V.

Lfd. Nr.*	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil
1	Schreff, Johann Versicherungsfachwirt, Gemeinderat, Blaimberg
2	Straßer, Renate Bürokauffrau
3	Tafelmayer, Uli Berufsschullehrer, Gemeinderat, Untersteppach
4	Eberl, Albert Baggerunternehmer, Gemeinderat
5	Straßer, Stefan Physiklaborant
6	Forster, Gabriele Hausfrau, Moorloh
7	Schneider, Klaus Polizeibeamter i.R., Gemeinderat
8	Simon, Thomas Elektrotechniker, Sonnenhang
9	Königer, Jürgen Ärztlicher Leiter Rettungsdienst, Sonnenhang
10	Buck, Sebastian Industriekaufmann / Student
11	Huber, Stephanie Duale Studentin
12	Reiser, Christian Meister Elektrotechnik
13	Köck, Andreas Bankbetriebswirt
14	Eggerstorfer, Erich Versorgungstechniker
15	Gsottberger, Brigitte Bedienung, Weihern
16	Goldbrunner, Markus Zerspannungsmechaniker, Riedlkam
17	Ratzke, Bernhard Dipl. Geologe
18	Aich, Karin Verwaltungsangestellte
19	Oberloher, Christoph Friseur
20	Hartl, Maria Hausfrau
21	Jell, Markus Fahrzeuglackierer, Scheueck
22	Steckermeier, Andreas Fachlehrer
23	Neumaier, Inge Bürokauffrau, Baumgarten
24	Neudecker, Vinzenz Meister Kraftfahrzeugtechnik
25	Lohhuber, Thomas Maurer, Holzhäuseln
26	Heeb, Birgit Spanisch Dozentin, Montessori Pädagogin
27	Neudecker, Christoph Maschinenbaumeister
28	Vogl, Franz Lagerist, Eging

Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort SPD grün-unabhängige Liste Altfraunhofen

Lfd. Nr.*	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil
1	Eberl, Martin Dipl. Verwaltungswirt, Gemeinderat
1	Eberl, Martin Dipl. Verwaltungswirt, Gemeinderat
2	Welsch-Dax, Manuela techn. Angestellte, Gemeinderätin
3	Oberndorfer, Hans Joachim Krankenpfleger, Gemeinderat
4	Dax, Anne Bachelor, Sozialpädagogin
5	Simoleit, Cameron Student
6	Kegenbein, Monika Fachassistentin Lohn und Gehalt
7	Forster, Klaus Dipl. Müllereitechniker
8	Kotzam, Sabine Kauffrau
9	Werner, Rico IT-Kaufmann
10	Hillebrand, Christine Angestellte
11	Welsch, Franz Prüfingenieur
12	Brand, Karin Krankenpflegerin
13	Held, Lea Studentin
14	Eigner, Yvonne Gymnasiallehrerin
15	Bittihn, Michael Zollbeamter
16	Kurz, Martina Förderlehrerin
17	Rohark, Doreen Buchhalterin
18	Bittihn, Eva-Maria Zollbeamtin
19	Keller, Thomas Dipl. Ing. (FH)
20	Held, Lena Maria Journalistin
21	Dorn, Johanna Zahntechnikerin
22	Lodermeier, Silvia Friseurin
23	Brand, Jonas Student
24	Held, Lisa Studentin
25	Oellers, Elisabeth Rentnerin
26	Held, Gitta kfm. Leitung Vermessungsbüro
27	Eberl, Ingrid Dipl. Verwaltungswirtin

Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Parteilose Wählergemeinschaft

Lfd. Nr.*	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil
1	Maierthaler Werner, selbst. Kfz.-Meister, Gemeinderat, 2. Bürgermeister, 1. FFW-Kommandant, Wörnstorf
1	Maierthaler Werner, selbst. Kfz.-Meister, Gemeinderat, 2. Bürgermeister, 1. FFW-Kommandant, Wörnstorf
1	Maierthaler Werner, selbst. Kfz.-Meister, Gemeinderat, 2. Bürgermeister, 1. FFW-Kommandant, Wörnstorf
2	Maier Robert, selbst. Spenglermeister, Gemeinderat, Walzenöd
2	Maier Robert, selbst. Spenglermeister, Gemeinderat, Walzenöd
2	Maier Robert, selbst. Spenglermeister, Gemeinderat, Walzenöd
3	Finsterer Franz Josef, Versicherungsfachwirt, Loh
3	Finsterer Franz Josef, Versicherungsfachwirt, Loh
4	Altinger Stephan, Immobilienmakler
5	Forster Hans, staatl. gepr. Versorgungstechniker,Gallusberg
6	Hess Christian, selbst. Kaufmann, Wörnstorf
7	Zieglmayr Marlen, Kauffrau, Wörnstorf
8	Westermeier Markus, Landwirtschaftsmeister, Hotelkam
9	Kaindl Andreas, Betriebselektriker, Wörnstorf
10	Jungbauer Walter, Elektrotechnik-Meister, Wörnstorf
11	Preisinger Marianne, Büroangestellte
12	Leierseder Andreas, Steuerfachwirt, Neutzkam
13	Sedlmeier Michael, Landwirt, Lohhub
14	Jungbauer Gabi, Hausfrau, Wörnstorf
15	Maul Rupert, Steuerfachangestellter, Wörnstorf
16	Strasser Robert, Landwirt, Hotelkam
17	Härtl Gerhard, selbstst. Versicherungskaufmann
18	Maul Monika, Büroangestellte, Wörnstorf
19	Altinger Georg, Landwirt, Unterheldenberg
20	Irmer Georg, Beamter i.R., Lehen
21	Hilz Max, Flugzeugmechaniker i.R.
22	Destler Martin, Logistikmitarbeiter, Gallusberg
23	Maierhofer Andreas, Landwirt, Hotelkam

Steckerlfischgrillen am Karfreitag

Wir bieten auch dieses Jahr wieder am **Karfreitag, 10. April 2020** als ganz besonderen Service unsere frisch gegrillten, leckeren Steckerlfische und dazu frisch gebackene große Brezen zum Abholen an.

Da ein Verkauf ohne Vorbestellung nicht möglich ist, möchten wir Sie bitten die gewünschte Anzahl an Forellen und Brezen telefonisch vorab zu bestellen:

08705 / 9388023 (Kuhn) oder 08705 / 8679865 (Vilsmeier)

Um den Abholvorgang etwas zu entzerren, müssen wir Abholzeiten für die Steckerlfische vorgeben.
Leider können nicht alle gleichzeitig die Forellen bekommen. Dafür bitten wir schon jetzt um Ihr Verständnis!
Wir werden uns wie in den letzten Jahren bemühen, die vereinbarten Abholzeiten einzuhalten.

Bestellungen werden angenommen ab Montag, 23. März 2020
Annahmeschluss ist Dienstag, 7. April 2020 (Bestellungen sind verbindlich!)

Abholung im Feuerwehr Gerätehaus in der Geisenhausener Straße 23.
Bitte bringen Sie Körbe oder Tüte mit!

Einen guten Appetit wünscht Ihnen

Ihre Freiwillige Feuerwehr Altfraunhofen e.V.